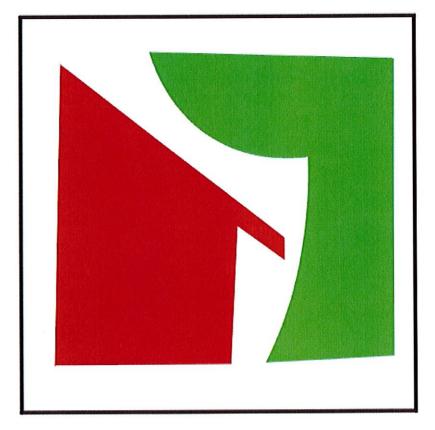
DÖTLINGEN



kulturell & natürlich

Jahresabschluss 2011 Gemeinde Dötlingen

1	Vorb	emerkungen	1
	1.1	Rechtliche Grundlagen	1
	1.2	Bestandteile des Jahresabschlusses	1
2	Erge	onisrechnung	3
	2.1	Teilergebnisrechnung (Teilhaushalt 1) - Hauptamt und Kämmerei	5
	2.2	Teilergebnisrechnung (Teilhaushalt 3) - Ordnungs- und Sozialamt	7
	2.3	Teilergebnisrechnung (Teilhaushalt 6) - Bauamt	9
	2.4	Teilergebnisrechnung (Teilhaushalt BM) - Bürgermeister	11
3	Finai	nzrechnung	13
•	3.1	Teilfinanzrechnung (Teilhaushalt 1) - Hauptamt und Kämmerei	16
			19
	3.2	Teilfinanzrechnung (Teilhaushalt 3) - Ordnungs- und Sozialamt	
	3.3	Teilfinanzrechnung (Teilhaushalt 6) - Bauamt	22
	3.4	Teilfinanzrechnung (Teilhaushalt BM) - Bürgermeister	25
4	Schl	ssbilanz zum 31.12.2011	28
	4.1	Aktiva	28
	4.2	Passiva	29
	4.3	Unter der Bilanz	31
5	Anha	ng zum Jahresabschluss gem. § 55 GemHKVO	32
	5.1	Allgemeine Angaben	32
	5.2	Angaben zu Bilanzierung und Bewertungsmethoden	32
	5.3	Rechenschaftsbericht	32
	5.3.1	Vorbemerkungen	32
	5.3.2		33
		3.2.1 Darstellung der Positionen der ordentlichen Erträge	33
		3.2.2 Darstellung der Positionen der ordentlichen Aufwendungen	35
		3.2.3 Darstellung des ordentlichen Ergebnisses	38
		3.2.4 Darstellung der außerordentlichen Erträge	38
		3.2.5 Darstellung der außerordentlichen Aufwendungen	38
		3.2.6 Darstellung des außerordentlichen Ergebnisses 3.2.7 Zusammenfassung Jahresabschluss	38 39
	5.3.3	300 C 1980 C 198	39
		3.3.1 Darstellung der einzelnen Positionen	39
		3.3.2 Darstellung der Einzelmer Fositionen Darstellung des Ergebnisses aus laufender Verwaltungstätigkeit	39
		3.3.3 Darstellung des Ergebnisses aus Investitionstätigkeit	40
		3.3.4 Veränderung der liquiden Mittel	40
	5.3.4		40
		3.4.1 Aktiva	40
		5.3.4.1.1 Immaterielles Vermögen	41
		5.3.4.1.2 Sachvermögen	42
		5.3.4.1.3 Finanzvermögen	46

5.3.4.1.4 Liquide Mittel		47
5.3.4.1.5 Aktive Rechnungs	sabgrenzung	48
5.3.4.2 Passiva		48
5.3.4.2.1 Nettoposition		48
5.3.4.2.2 Rücklagen		49
5.3.4.2.3 Jahresergebnis		49
5.3.4.2.4 Sonderposten		49
5.3.4.2.5 Schulden		52
5.3.4.2.6 Rückstellungen		53
5.3.4.2.7 Passive Rechnung	gsabgrenzung	53
5.3.5 Wichtige Ergebnisse des Ja	ahresabschlusses	54
5.3.5.1 Erläuterung der Haus	shaltsentwicklung	54
5.3.5.2 Kassenlage		55
5.3.6 Einwohnerentwicklung		55
5.3.7 Bilanzkennzahlen		56
5.3.7.1 Eigenkapitalquote 1		56
5.3.7.2 Eigenkapitalquote 2		56
5.3.7.3 Steuerquote		56
5.3.7.4 Anlagenintensität		57
5.3.8 Vermögens- und Finanzlag	ge	57
5.3.9 Sonstige Pflichtangaben		57
5.3.10 Vorgänge von besonde	rer Bedeutung, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind	57
5.3.11 Chancen und Risiken de	er künftigen Entwicklung	57
5.4 Anlagenübersicht (§ 56 Abs.	1 GemHKVO)	58
5.5 Schuldenübersicht (§ 56 Abs.	3 GemHKVO)	61
5.6 Forderungsübersicht (§ 56 Al	os.2 GemHKVO)	62
5.7 Übersicht über die in das folg	gende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen	63
6 Vollständigkeitserklärung		65

Abkürzungsverzeichnis

BauGB Baugesetzbuch

BG Baugebiet

BHKW Blockheizkraftwerk

BLE Bau- und Landentwicklungsgesellschaft Bayer GmbH

BÜ Bahnübergang

DE Dorferneuerung

GemHKVO Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung

GS Grundschule

KIGA Kindergarten

NGO Niedersächsische Gemeindeordnung

NKR Neues Kommunales Rechnungswesen

RWK Regenwasserkanal

SAPO Sammelposten

SH Sporthalle

SWK Schmutzwasserkanal

TH Turnhalle

1 Vorbemerkungen

1.1 Rechtliche Grundlagen

Gemäß § 100 Abs. 1 Niedersächsische Gemeindeordnung (NGO) hat die Gemeinde/Kommune für jedes Haushaltsjahr einen Jahresabschluss nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung klar und übersichtlich aufzustellen. Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage darzustellen.

1.2 Bestandteile des Jahresabschlusses

Bestandteile des Jahresabschlusses sind gemäß § 100 Abs. 2 NGO:

- > Ergebnisrechnung (§ 50 Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung (GemHKVO))
- > Finanzrechnung (§ 51 GemHKVO)
- ➢ Bilanz (§ 54 GemHKVO)
- Anhang (§ 55 GemHKVO)

In den Anhang des Jahresabschlusses werden gemäß § 55 GemHKVO diejenigen Angaben aufgenommen, die zu den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz zum Verständnis sachverständiger Dritter notwendig oder vorgeschrieben sind. Dabei werden die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert.

Dem Anhang sind nach § 100 Abs. 3 NGO beizufügen:

- > ein Rechenschaftsbericht (§ 57 GemHKVO),
- > eine Anlagenübersicht (§ 56 Abs. 1 GemHKVO),
- > eine Schuldenübersicht (§ 56 Abs. 3 GemHKVO),
- > eine Forderungsübersicht (§ 56 Abs. 2 GemHKVO) und
- eine Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen. (§ 100 Abs. 3 Nr. 5 NGO)

Gemäß § 56 Abs. 4 GemHKVO sind dem Anhang, soweit es abgabenrechtlich zur Berücksichtigung von Abschreibungserlösen bei der Ermittlung des beitragsfähigen Aufwandes erforderlich ist, Nebenrechnungen zur Ermittlung und Verwendung der aus speziellen Entgelten für die Inanspruchnahme leitungsgebundener Einrichtungen gedeckten Abschreibungen beizufügen. Beide Nebenrechnungen sind jedoch für die Gemeinde Dötlingen abgabenrechtlich nicht erforderlich.

Eine Erläuterung auf der Ebene der Teilhaushalte zu den jeweiligen Produkten erfolgt nicht, da es aufgrund der vorangeschrittenen Zeit an einer Steuerungsmöglichkeit anhand der für die Vergangenheit festzustellenden Kennzahlen fehlt. Darüber hinaus herrscht ein verstärktes Interesse an der Erstellung der offenen Jahresabschlüsse.

Unabhängig hiervon ermöglicht der vorgelegte Jahresabschluss eine vollständige Beurteilung der Vermögenslage, der Finanzlage und der Ertragslage.

Anmerkung:

Im Gegensatz zur Darstellung im Haushaltsplan sind die Erträge und Einzahlungen im Jahresabschluss mit den korrekten Vorzeichen ausgewiesen.

2 Ergebnisrechnung

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres 2010	Ergebnis des Ansätze des Vorjahres 2010		Veränderung Ergebnis des durch Nachtrag Haushaltsjahres mehr +/- 2011	mehr +/- weniger 3) 2011	Ermächtigung aus Haushaltsvor- jahren 2011	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/ außerplanmäßige Aufwendungen 4) 2011
				-Euro-			
1	2	3	4	5	9	7	8
Ordentliche Erträge							
01. Steuern und ähnliche Abgaben	6.161.574,02	5.273.900		6.943.167,53	6.943.167,53 1.669.267,53		
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	271.064,51	247.780		288.203,28	40.423,28		
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	371.313,24	314.926		388.750,29	73.824,29		
04. Sonstige Transfererträge	00'0	131.000		00'0	-131.000,00		
05. Öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	643.423,78	673.200		687.621,84	14.421,84		
06. Privatrechtliche Entgelte	76.491,72	35.800		60.484,77	24.684,77		
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	529.398,26	344.375		475.171,98	130.796,98		
08. Znsen und ähnliche Finanzerträge	53.651,22	22.500		31.991,89	9.491,89	85	
09. Aktivierungsfähige Eigenleistungen				8.154,00	8.154,00		
10. Bestandsveränderungen					00'0		
11. Sonstige ordentliche Erträge	247.115,05	233.000		315.198,08	82.198,08		
12. Summe ordentliche Erträge	8.354.031,80	7.276.481		9.198.743,66	9.198.743,66 1.922.262,66		

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres 2010	Ansätze des Haushaltsjahres 2011	Veränderung durch Nachtrag mehr +/- 2011	Ergebnis des Haushaltsjahres 2011	mehr +/- weniger 3) 2011	Ermächtigung aus Haushaltsvor- jahren 2011	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen 4) 2011
				-Euro-			
_	2	င	4	5	9	7	80
Ordentliche Aufwendungen							
13. Personalaufwendungen	2.222.677,49	2.269.698		2.270.437,84	739,84		
14. Versorgungsaufwendungen	1.348,64			13.766,51	13.766,51		
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleis- tungen	976.165,94	1.143.682		968.954,76	-174.727,24		
16. Abschreibungen	1.185.338,13	1.149.215		1.211.374,01	62.159,01		
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.873,00	15.000		41.375,00	26.375,00		
18. Transferaufwendungen	2.758.456,67	3.062.650		3.758.844,69	696.194,69		
19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	624.737,88	751.033		677.014,97	-74.018,03		
20. Summe ordentliche Aufwendungen	7.771.597,75	8.391.278		8.941.767,78	550.489,78		
21. Ordentliches Ergebnis	582.434,05	-1.114.797		256.975,88	1.371.772,88		
22. Außerordentliche Erträge	2.111.564,77			193.912,09	193.912,09		
23. Außerordentliche Aufwendungen	15.239,57			00'0	00'0		
24. Außerordentliches Ergebnis	2.096.325,20			193.912,09	193.912,09		
Jahresergebnis	2.678.759,25	-1.114.797		450.887,97	450.887,97 1.565.684,97		

¹⁾ nicht für Investitionstätigkeit

²⁾ ohne Beträge und Entgelte für Invesitionstätigkeit

³⁾ Spalte 6 = Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zw ischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 52 GemHKVO)

⁴⁾ Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigefügt werden

2.1 Teilergebnisrechnung (Teilhaushalt 1) - Hauptamt und Kämmerei

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres 2010	Ansätze des Haushalts- jahres 2011	Veränderung durch Nachtrag mehr +/- 2011	Ergebnis des Haushaltsjahres 2011	mehr +/- weniger 3) 2011		Ermächtigung Zu Spalte 6: Davon bisher aus nicht bewilligte über-/ Haushaltsvor-außerplanmäßige jahren 2011 Aufwendungen 4) 2011
				-Enro-	_		
+	2	3	4	5	9	7	8
Ordentliche Erträge	7,00						
01. Steuern und ähnliche Abgaben	6.161.574,02	5.273.900		6.943.167,53	1.669.267,53		
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	118.734,03	102.900		103.844,00	944,00		
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	45.558,67	36.302		45.696,00	9.394,00		
04. Sonstige Transfererträge					00'0		
05. Öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	6,00	100		40,00	00'09-		
06. Privatrechtliche Entgelte	21.793,97	17.000		20.986,95	3.986,95		
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	103.186,62	75.275		79.261,85	3.986,85		
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	53.651,22	22.500		31.991,89	9.491,89		
09. Aktivierungsfähige Eigenleistungen							
10. Bestandsveränderungen							
11. Sonstige ordentliche Erträge	246.672,79	233.000		315.178,08	82.178,08		
12. Summe ordentliche Erträge	6.751.177,32	5.760.977		7.540.166,30	1.779.189,30		
Ordentliche Aufwendungen							
13. Personalaufwendungen	597.783,12	627.704		671.398,93	43.694,93		
14. Versorgungsaufwendungen	1.348,64			13.766,51	13.766,51		
Aufwendungen für Sach- und Dienstleis- tungen	158.183,35	184.220		141.421,14	-42.798,86		
16. Abschreibungen	58.494,88	36.020		42.292,10	6.272,10		
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.873,00	15.000		41.375,00	26.375,00		
18. Transferaufwendungen	2.248.003,00	2.426.350		3.256.352,01	830.002,01		
19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	200.425,87	243.737		245.932,69	2.195,69		
20. Summe ordentliche Aufwendungen	3.267.111,86	3.533.031		4.412.538,38	879.507,38		

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Ansätze des Vorjahres Haushalts-2010	Ansätze des Haushalts- iahres 2011	Veränderung durch Nachtrag mehr +/- 2011	Veränderung Ergebnis des durch Nachtrag Haushaltsjahres mehr +/- 2011	mehr +/- aus weniger 3) 2011 Haushaltsvor-	Ermächtigung aus Haushaltsvor-	Ermächtigung Zu Spalte 6: Davon bisher aus nicht bewilligte über-/ außerplanmäßige
				-Euro-		Jahren 2011	Autwendungen 4) 2011
_	2	က	4	5	9	7	8
21. Ordentliches Ergebnis	3.484.065,46	2.227.946		3.127.627,92	899.681,92		
22. Außerordentliche Erträge	2.017.080,49			3.645,02	3.645,02		
23. Außerordentliche Aufwendungen							
24. Außerordentliches Ergebnis	2.017.080,49			3.645,02	3.645,02		
25. Jahresergebnis	5.501.145,95	2.227.946		3.131.272,94	903.326,94		
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehun- gen							
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbe- ziehungen							
Saldo aus internen 28. Leistungsbeziehungen							
29. internen Leistungsbeziehungen	5.501.145,95	2.227.946		3.131.272,94	903.326,94		

1) nicht für Investitionstätigkeit

2) ohne Beträge und Entgelte für Invesitionstätigkeit

3) Spatte 6 = Spatte 5 - Summe (Spatte 3 + Spatte 4) (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 52 GemHKVO) 4) Die Angaben in Spatte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigefügt werden

2.2 Teilergebnisrechnung (Teilhaushalt 3) - Ordnungs- und Sozialamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres 2010	Ansätze des Haushalts- jahres 2011	Veränderung durch Nachtrag mehr +/- 2011	Ergebnis des Haushaltsjahres 2011	mehr +/- weniger 3) 2011		Ermächtigung Zu Spalte 6: Davon bisher aus nicht bewilligte über-/ außerplanmäßige jahren 2011 Aufwendungen 4) 2011
				-Enro-	-		
_	2	3	4	5	9	7	8
Ordentliche Erträge							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	126.415,03	132.480		156.949,69	24.469,69		
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	14.873,71	17.802		13.102,15	-4.699,85		
04. Sonstige Transfererträge		131.000		00'0	-131.000,00		
05. Öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	153.402,89	177.000		185.646,40	8.646,40		
06. Privatrechtliche Entgelte	6.224,46	300		8.855,33	8.555,33		
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	415.943,28	259.900		365.718,89	105.818,89		
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge					00'0		
09. Aktivierungsfähige Eigenleistungen					00'0		
10. Bestandsveränderungen					00'0		
11. Sonstige ordentliche Erträge	442,26			20,00	20,00		
12. Summe ordentliche Erträge	717.301,63	718.482		730.292,46	11.810,46		
Ordentliche Aufwendungen	5710370				22		
13. Personalaufwendungen	987.635,39	1.038.208		1.016.609,77	-21.598,23		
14. Versorgungsaufwendungen							
Aufwendungen für Sach- und Dienstleis- tungen	225.130,32	298.365		216.849,66	-81.515,34		
16. Abschreibungen	104.760,67	104.953		105.973,33	1.020,33		
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
18. Transferaufwendungen	489.097,40	619.100		500.092,68	-119.007,32		
19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	123.085,55	179.342		152.790,91	-26.551,09		
20. Summe ordentliche Aufwendungen	1.929.709,33	2.239.967		1.992.316,35	-247.651,65		

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres 2010	Ergebnis des Ansätze des Vorjahres Haushalts-2010 jahres 2011		Veränderung Ergebnis des durch Nachtrag Haushaltsjahres mehr +/- 2011	mehr +/- aus weniger 3) 2011 Haushaltsvor- jahren 2011	Ermächtigung aus Haushaltsvor- jahren 2011	Ermächtigung Zu Spalte 6: Davon bisher aus nicht bewilligte über-/ außerplanmäßige jahren 2011 Aufwendungen 4) 2011
					-Euro-	~		
	1	2	3	4	5	9	7	ω
27.	21. Ordentliches Ergebnis	-1.212.407,70	-1.521.485		-1.262.023,89	259.462,11		
22.	22. Außerordentliche Erträge	2.113,48						
23.	23. Außerordentliche Aufwendungen	1.858,00						
24.	24. Außerordentliches Ergebnis	255,48						
25.	25. Jahresergebnis	-1.212.152,22	-1.521.485		-1.262.023,89	259.462,11		
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen							
78.	Saldo aus internen Leistungsbeziehungen							
29.	Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.212.152,22	-1.521.485		-1.262.023,89	259.462,11		

1) nicht für Investitionstätigkeit

²⁾ ohne Beträge und Entgelte für Invesitionstätigkeit

³⁾ Spalte 6 = Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 52 GemHKVO)

⁴⁾ Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigefügt w erden

2.3 Teilergebnisrechnung (Teilhaushalt 6) - Bauamt

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres 2010	Ansätze des Haushalts- jahres 2011	Veränderung durch Nachtrag mehr +/- 2011	Veränderung Ergebnis des durch Nachtrag Haushaltsjahres mehr +/- 2011	Ermächtigung mehr +/- aus weniger 3) 2011 Haushaltsvor- jahren 2011	Ermächtigung aus Haushaltsvor- jahren 2011	Ermächtigung Zu Spalte 6: Davon bisher aus nicht bewilligte über-/ Haushaltsvor-außerplanmäßige jahren 2011 Aufwendungen 4) 2011
				-Enro-	4		
-	2	3	4	5	9	7	ω
Ordentliche Erträge							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	25.915,45	12.400		27.409,59	15.009,59		
03. Auflösungserträge aus Sonderposten	310.880,86	260.822		329.952,14	69.130,14		
04. Sonstige Transfererträge							
05. Öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	490.014,89	496.100		501.935,44	5.835,44		
06. Privatrechtliche Entgelte	48.473,29	18.500		30.642,49	_		
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.268,36	9.200		30.191,24	20.991.24		
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge							
09. Aktivierungsfähige Eigenleistungen				8.154,00	8.154,00		
10. Bestandsveränderungen							
11. Sonstige ordentliche Erträge							
12. Summe ordentliche Erträge	885.552,85	797.022		928.284,90	131.262,90		
Ordentliche Aufwendungen	NO.						
13. Personalaufwendungen	637.258,98	603.787		582.429,14	-21.357,86		
14. Versorgungsaufwendungen							
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleis- tungen	592.443,12	660.097		609.953,30	-50.143,70		
16. Abschreibungen	1.021.169,58	1.008.114		1.061.738,58	53.624,58		
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
18. Transferaufwendungen	21.356,27	17.200		2.400,00	-14.800,00		
19. Sonstige ordentliche Aufwendungen	301.226,46	327.954		278.291,37	-49.662,63		
20. Summe ordentliche Aufwendungen	2.573.454,41	2.617.151		2.534.812,39	-82.339,61		

	Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres 2010	Ergebnis des Ansätze des Vorjahres Haushalts-2010 jahres 2011		Veränderung Ergebnis des durch Nachtrag Haushaltsjahres mehr +/- 2011	mehr +/- aus weniger 3) 2011 Haushaltsvor- jahren 2011	Ermächtigung aus Haushaltsvor- jahren 2011	Ermächtigung Zu Spalte 6: Davon bisher aus nicht bewilligte über-/ außerplanmäßige jahren 2011 Aufwendungen 4) 2011
			14		-Euro-	_		
	1	2	3	4	5	9	7	∞
21.	21. Ordentliches Ergebnis	-1.687.901,56	-1.820.129		-1.606.527,49	213.602,51		
22.	22. Außerordentliche Erträge	92.370,80			190.267,07	190.267,07		
23.	23. Außerordentliche Aufwendungen	13.381,57						
24.	24. Außerordentliches Ergebnis	78.989,23			190.267,07	190.267,07		
25.	25. Jahresergebnis	-1.608.912,33	-1.820.129		-1.416.260,42	403.869,58		
26.	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen							
27.	Aufwendungen aus internen Leistungsbe- ziehungen							
28.	28. Leistungsbeziehungen							
29.	29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	-1.608.912,33	-1.820.129		-1.416.260,42	403.869,58		

¹⁾ nicht für Investitionstätigkeit

²⁾ ohne Beträge und Entgelte für Invesitionstätigkeit

³⁾ Spalte 6 = Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 52 GemHKVO)

⁴⁾ Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigefügt werden

2.4 Teilergebnisrechnung (Teilhaushalt BM) - Bürgermeister

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres 2010	Ansätze des Haushalts- jahres 2011	Veränderung durch Nachtrag mehr +/- 2011	Veränderung Ergebnis des durch Nachtrag Haushaltsjahres mehr +/- 2011	Ermächtigung mehr +/- aus weniger 3) 2011 Haushaltsvor- jahren 2011	Ermächtigung aus Haushaltsvor- jahren 2011	Ermächtigung Zu Spalte 6: Davon bisher aus nicht bewilligte über-/ außerplanmäßige jahren 2011 Aufwendungen 4) 2011
				-Euro-	.		
1	2	3	4	5	9	7	ω
Ordentliche Erträge							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)							
03. Auflösungserträge aus Sonderposten							
04. Sonstige Transfererträge							
05. Öffentlich-rechtliche Entgelte 2)							
06. Privatrechtliche Entgelte							
07. Kostenerstattungen und Kostenumlagen							
08. Zinsen und ähnliche Finanzerträge							
09. Aktivierungsfähige Eigenleistungen							
10. Bestandsveränderungen							
11. Sonstige ordentliche Erträge							
12. Summe ordentliche Erträge							
Ordentliche Aufwendungen							
13. Personalaufwendungen							
14. Versorgungsaufwendungen							
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleis- tungen	409,15	1.000		730,66	-269,34		
16. Abschreibungen	913,00	129		1.370,00	1.241,00		
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
18. Transferaufwendungen							
19. Sonstige ordentliche Aufwendungen							
20. Summe ordentliche Aufwendungen	1.322,15	1.129		2.100,66	99'1/6		

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres 2010	Ergebnis des Ansätze des Vorjahres Haushalts-2010 jahres 2011	Veränderung durch Nachtrag mehr +/- 2011	Veränderung Ergebnis des durch Nachtrag Haushaltsjahres mehr +/- 2011	mehr +/- aus weniger 3) 2011 Haushaltsvor-jahren 2011	Ermächtigung aus Haushaltsvor- jahren 2011	Ermächtigung Zu Spalte 6: Davon bisher aus nicht bewilligte über-/ außerplanmäßige jahren 2011 Aufwendungen 4) 2011
				-Euro-	4		
1	2	က	4	5	9	7	œ
21. Ordentliches Ergebnis	-1.322,15	-1.129		-2.100,66	-971,66		
22. Außerordentliche Erträge							
23. Außerordentliche Aufwendungen							
24. Außerordentliches Ergebnis							
25. Jahresergebnis	-1.322,15	-1.129		-2.100,66	-971,66		
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehun- gen							
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbe- ziehungen							
28. Leistungsbeziehungen							
29. internen Leistungsbeziehungen	-1.322,15	-1.129		-2.100,66	-971,66		

1) nicht für Investitionstätigkeit

2) ohne Beträge und Entgelte für Invesitionstätigkeit

3) Spalte 6 = Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 52 GemHKVO)

4) Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigefügt werden

3 Finanzrechnung

	Ergebnis	Ansätze des	Veränderung	Ergebnis des	mehr +/-	Ermächtigung	Zu Spalte 6: Davon
Einzahlungen und Auszahlungen	des Vorjahres 2010	Haushaltsjahres 2011	durch Nachtrag mehr +/- 2011	Haushaltsjahres 2011	weniger 3) 2011	aus Haushaltsvor- jahren 2011	bisher nicht bewilligte über-/ außerplanmäßige Aufwendungen 4) 2011
				-Euro-			
_	2	3	4	5	9	7	ω
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben	6.166.770,88	5.273.900		7.334.615,65	2.060.715.65		
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	245.220,68	247.780		274.568,12	26.788,12		
03. Sonstige Transfereinzahlungen	14.287,65	131.000		-32,75	-131.032,75		
04. Öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	626.785,52	673.200		682.170,02	8.970,02		
05. Privatrechtliche Entgelte 3)	74.903,25	35.800		60.887,16	25.087,16		
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	463.595,30	344.375		430.279,02	85.904,02		
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	50.309,35	22.500		30.851,76	8.351,76		
OS. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände							
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	294.083,45	233.000		390.390,32	157.390,32		
10. Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.935.956,08	6.961.555		9.203.729,30	2.242.174,30		
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
11. Personalauszahlungen	2.153.461,98	2.269.698		2.206.669,72	-63.028,28		
12. Versorgungsauszahlungen							
Auszahlungen für Sach- und 13. Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	1.003.012,67	1.143.682		992.885,05	-150.796,95		
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	2.623,68	15.000		41.512,00	26.512,00		
15. Transferauszahlungen 3)	4.852.090,56	3.062.650		2.921.122,53	-141.527,47		
16. Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	662.860,68	751.033		977.246,62	226.213,62		
Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.674.049,57	7.242.063		7.139.435,92	-102.627,08		
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-738.093,49	-280.508		2.064.293,38 2.344.801,38	2.344.801,38		

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres 2011	Ansätze des Veränderung Ergebnis des Haushaltsjahres durch Nachtrag Haushaltsjahres 2011 mehr +/- 2011	Ergebnis des Haushaltsjahres 2011	mehr +/- weniger 3) 2011	Ermächtigung aus Haushaltsvor-	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/ außerplanmäßige
	7010			-Euro-		Jamen 2011	Aulweildungen 4) 2011
	2	က	4	5	9	7	8
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	711.822,85	87.400		268.764,62	181.364,62	23	
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	44.815,86	55.500		23.678,47	-31.821,53		
21. Veräußerung von Sachvermögen	98.949,90	100.000		11.051,32	-88.948,68		
22. Finanzvermögensanlagen	-5,36			16,91	-6,91		
23. Sonstige Investitionstätigkeit	17.298,56	22.900		17.298,60	-5.601,40		
Summe der Einzahlungen aus 24. Investitionstätigkeit	872.881,81	265.800		320.786,10	54.986,10		
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	8.976,99	2.000		14.287,60	12.287,60		
26. Baumaßnahmen	1.214.598,73	191.500		399.486,57	207.986,57		
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	138.493,72	71.895		81.917,92	10.022,92		
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	2.200,00	2.230		3.321,66	1.091,66		
29. Aktivierbare Zuwendungen	206.718,65	217.200		208.772,74	-8.427,26		
30. Sonstige Investitionstätigkeit							
31. Investitionstätigkeit	1.570.988,09	484.825		707.786,49	222.961,49		
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	-698.106,28	-219.025		-387.000,39	-167.975,39		
33. Finanzmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-1.436.199,77	-499.533		1.677.292,99	1.677.292,99 2.176.825,99		

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres 2011	Veränderung durch Nachtrag mehr +/- 2011	Veränderung Ergebnis des durch Nachtrag Haushaltsjahres mehr +/- 2011	mehr +/- weniger 3) 2011	Ermächtigung aus Haushaltsvor-	
				-Euro-		Jamen 2011	Adiwelladiigeli 4/ 2011
1	2	က	4	5	9	7	α
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit)
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit;							
34. Aufnahme von Krediten und inneren		0			00.00		
Darlehen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit;							
35. Tilgung von Krediten und Rückzahlung von							
inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo		6			0		
oc. aus Zeile 34 und 35)		5			00,00		
37. Finanzmittelbestand (Saldo aus Zeile 33 und 36)	-1.436.199,77	-499.533		1.677.292,99	2.176.825,99		
38. Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u. a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)	188.392,70			492.123,83	492.123,83		
39. Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u. a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)	158.325,57			433.799,10	433.799,10		
40. Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (Zeile 38 und Zeile 39)	30.067,13			58.324,73	58.324,73		
41. +/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	2.601.849,28			1.195.716,64	1.195.716,64		
Endbestand an Zahlungsmitteln (Liquide							
42. Mittel am Ende d. Jahres) (Summe a.	1.195.716,64	499.533		2.931.334,36 3.430.867,36	3.430.867,36		
Zeilen 37, 40, 41)							

¹⁾ nicht für Investitionstätigkeit

²⁾ ohne Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit

außer für Investitionstätigkeit

⁴⁾ Spalte 6 = Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 52 GemHKVO)

⁵⁾ Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigefügt werden.

⁶⁾ Die Zeilen 38 bis 42 können optional ergänzt w erden.

1 Teilfinanzrechnung (Teilhaushalt 1) - Hauptamt und Kämmerei

	Ergebnis des	Ansätze des Haushaltsiahres	Veränderung	Ergebnis des	mehr +/-	Ermächtigung aus	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte
Einzahlungen und Auszahlungen	Vorjahres 2010	2011			weringer 3) 2011	Haushaltsvor- jahren 2011	über-/ außerplanmäßige Aufwendungen 4) 2011
				-Euro-			
_	2	3	4	5	9	7	ω
Einzahlungen aus laufender							
Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben	6.166.770,88	5.273.900		7.334.615,65	2.060.715,65		
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	105.954,00	102.900		116.624,03	13.724,03		
03. Sonstige Transfereinzahlungen							
04. Öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	9,00	100		40,00	-60,00		
05. Privatrechtliche Entgelte 3)	19.982,47	17.000		21.491,11	4.491,11		
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	75.886,62	75.275		50.545,46	-24.729,54		
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	50.309,35	22.500		30.851,76	8.351,76		
Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände							
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	241.540,19	233.000		334.465.15	101.465.15		
Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.660.449,51	5.724.675		7.888.633,16	2.163.958,16		
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
11. Personalauszahlungen	556.795,03	627.704		590.737,08	-36.966,92		
12. Versorgungsauszahlungen							
Auszahlungen für Sach- und 13. Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	150.967,85	184.220		153.620,43	-30.599,57		
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	2.623,68	15.000		41.512,00	26.512,00		
15. Transferauszahlungen 3)	4.330.806,00	2.426.350		2.420.945,01	-5.404,99		
16. Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	230.913,44	243.737		247.964,52	4.227,52		
Summe der Auszahlungen aus laufender 17. Verwaltungstätigkeit	5.272.106,00	3.497.011		3.454.779,04	42.231,96		
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.388.343,51	2.227.664		4.433.854,12	4.433.854,12 2.206.190,12		

	Ergebnis des	Ansätze des	Veränderung	Ergebnis des	mehr +/-	Ermächtigung aus	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte
Einzahlungen und Auszahlungen	Vorjahres 2010	Hausnaitsjanres 2011	durch Nachtrag mehr +/- 2011	durch Nachtrag Haushaltsjahres mehr +/- 2011	weniger 3) 2011	Haushaltsvor- jahren 2011	über-/ außerplanmäßige Aufwendungen 4) 2011
				-Euro-			
1	2	3	4	5	9	7	00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	172.568,34			14.819,97	14.819,97		
Beiträge u. ä. Entgelte für 20. Invastitionsfätiokeit							
21. Veräußerung von Sachvermögen	5.675,90			2.791,84	2.791,84		
22. Finanzvermögensanlagen	-5,36			-6,91	-6,91		
23. Sonstige Investitionstätigkeit	17.298,56	22.900		17.298,60	-5.601,40		
24. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	195.537,44	22.900		34.903,50	12.003,50		
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
26. Baumaßnahmen	15.985,25			9.923,03	9.923,03		
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	19.882,66	35.300		28.238,78	-7.061,22		
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	2.200,00	2.210		3.321,66	1.111,66		
29. Aktivierbare Zuwendungen	99.991,73	110.000		117.202,88	7.202,88		
30. Sonstige Investitionstätigkeit							
31. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	138.059,64	147.510		158.686,35	11.176,35		
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	57.477,80	-124.610		-123.782,85	827,15		
33. Finanzmittel-Überschuss/Fehlbetrag	1.445.821,31	2.103.054		4.310.071,27 2.207.017,27	2.207.017,27		

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres 2010	Ansätze des Haushaltsjahres 2011	Veränderung durch Nachtrag mehr +/- 2011	Ansätze des Veränderung Ergebnis des Haushaltsjahres durch Nachtrag Haushaltsjahres 2011 mehr +/- 2011	mehr +/- weniger 3) 2011	Ermächtigung aus Haushaltsvor- jahren 2011	Ermächtigung Zu Spalte 6: Davon aus bisher nicht bewilligte Haushaltsvor- über-/ außerplanmäßige jahren 2011 Aufwendungen 4) 2011
				-Euro-			
_	2	3	4	5	9	7	8
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit;							
34. Aufnahme von Krediten und inneren		0					
Darlehen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit;							
35. Tilgung von Krediten und Rückzahlung von							
inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo		0					
3 aus Zeile 34 und 35)							
Finanzmittelbestand (Saldo aus Zeile 33	1.445.821,31	2.103.054		4.310.071,27 2.207.017,27	2.207.017,27		
(co num							

¹⁾ nicht für Investitionstätigkeit

²⁾ ohne Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit

³⁾ außer für Investitionstätigkeit

⁴⁾ Spalte 6 = Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zw ischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 52 GemHKVO)

⁵⁾ Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigefügt werden.

3.2 Teilfinanzrechnung (Teilhaushalt 3) - Ordnungs- und Sozialamt

	Ergebnis	Ansätze des	Veränderung	Ergebnis des	mehr +/-	Ermächtigung	Zu Spalte 6: Davon
Einzahlungen und Auszahlungen	des Vorjahres 2010	Haushaltsjahres 2011	р	I	weniger 3) 2011	aus Haushaltsvor- jahren 2011	bisher nicht bewilligte über-/ außerplanmäßige Aufwendungen 4) 2011
				-Euro-			
_	2	3	4	5	9	7	∞
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	119.859,34	132.480		138.789,32	6.309,32		
03. Sonstige Transfereinzahlungen	14.287,65	131.000		-32,75	-131.032,75		
04. Öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	144.407,12	177.000		180.047,27	3.047,27		
05. Privatrechtliche Entgelte 3)	6.224,46	300		8.855,33	8.555,33		
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	373.131,19	259.900		350.575,38	90.675,38		
07. Znsen und ähnliche Einzahlungen							
Deinzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände							
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	693,26			20.00	20.00		
Summe der Einzahlungen aus laufender 10. Verwaltungstätigkeit	658.603,02	700.680		678.254,55	-22.4		
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
11. Personalauszahlungen	989.012,14	1.038.208		1.012.644,84	-25.563,16		
12. Versorgungsauszahlungen							
Auszahlungen für Sach- und 13. Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	214.663,10	298.365		213.549,00	-84.816,00		
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
15. Transferauszahlungen 3)	499.028,29	619.100		497.777,52	-121.322,48		
16. Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	135.607,67	179.342	2	156.819,84	-22.522,16		
Summe der Auszahlungen aus laufender 17. Verwaltungstätigkeit	1.838.311,20	2.135.015		1.880.791,20	-254.223,80		
Saldo aus laufender 18. Verwaltungstätigkeit	-1.179.708,18	-1.434.335		-1.202.536,65	231.798,35		

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres 2010	Ansätze des Haushaltsjahres 2011	Ansätze des Veränderung Ergebnis des Haushaltsjahres durch Nachtrag Haushaltsjahres 2011 mehr +/- 2011	Ergebnis des Haushaltsjahres 2011	mehr +/- weniger 3) 2011	Ermächtigung aus Haushaltsvor-	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/ außerplanmäßige Aufwendungen 4) 2011
				-Euro-			107 (+ 1108)
_	2	က	4	2	9	7	ω
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	Tat was						
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	2.000,00			3.000,00	3.000,00		
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
21. Veräußerung von Sachvermögen	1.000,00						
22. Finanzvermögensanlagen							
23. Sonstige Investitionstätigkeit							
Summe der Einzahlungen aus 24. Investitionstätigkeit	3.000,00			3.000,00	3.000,00		
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
26. Baumaßnahmen	1.908,96			267.188,66	267.188,66		
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	105.717,39	26.165		42.767,88	16.602,88		
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
29. Aktivierbare Zuwendungen	2.218,49	3.700			-3.700,00		
30. Sonstige Investitionstätigkeit							
31. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	109.844,84	29.865		309.956,54	280.091,54		
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	-106.844,84	-29.865		-306.956,54	-277.091,54		
33. Finanzmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-1.286.553,02	-1.464.200		-1.509.493,19	45.293,19		

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres 2010	Ansätze des Haushaltsjahres 2011	Veränderung durch Nachtrag H mehr +/- 2011	Ergebnis des laushaltsjahres 2011	mehr +/- weniger 3) 2011	Ermächtigung aus Haushaltsvor- jahren 2011	Ermächtigung Zu Spalte 6: Davon aus bisher nicht bewilligte Haushaltsvor- über-/ außerplanmäßige jahren 2011 Aufwendungen 4) 2011
				-Euro-			
1	2	3	4	5	9	7	ω
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit;							
34. Aufnahme von Krediten und inneren							
Darlehen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit;							
35. Tilgung von Krediten und Rückzahlung von							
inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo							
36. aus Zeile 34 und 35)							
Finanzmittelbestand (Saldo aus Zeile 33	4 286 EE2 02	1 164 200		1 500 402 40			
3/. nnd 36)	-1.500.000,0			-1.503.433,13	45.235, 13		

¹⁾ nicht für Investitionstätigkeit

²⁾ ohne Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit

³⁾ außer für Investitionstätigkeit

⁴⁾ Spalte 6 = Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zw ischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 52 GemHKVO)

⁵⁾ Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigefügt werden.

3.3 Teilfinanzrechnung (Teilhaushalt 6) - Bauamt

	Ergebnis	Ansätze des	Veränderung	Ergebnis des	mehr +/-	Ermächtigung	Zu Spalte 6: Davon
Einzahlungen und Auszahlungen	Vorjahres 2010	Haushaltsjahres 2011	durch Nachtrag mehr +/- 2011	durch Nachtrag Haushaltsjahres mehr +/- 2011	weniger 3) 2011	Haushaltsvor- jahren 2011	über-/ außerplanmäßige Aufwendungen 4) 2011
				-Euro-			
1	2	3	4	5	ဖ	7	ω
Einzahlungen aus laufender							
Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)	19.407,34	12.400		19.154,77	6.754,77		
03. Sonstige Transfereinzahlungen							
04. Öffentlich-rechtliche Entgelte 2)	482.372,40	496.100		502.082,75	5.982,75		
05. Privatrechtliche Entgelte 3)	48.696,32	18.500		30.540,72	12.040,72		
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)	14.577,49	9.200		29.158,18	19.958,18		
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
08. Einzahlungen aus der Veräußerung							
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	51.850,00			55.905,17	55.905,17		
 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 	616.903,55	536.200		636.841,59	100.641,59		
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
11. Personalauszahlungen	607.654,81	603.787		603.287,80	-499,20		
12. Versorgungsauszahlungen							
Auszahlungen für Sach- und 13. Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	636.972,57	660.097		624.984,96	-35.112,04		
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
15. Transferauszahlungen 3)	22.256,27	17.200		2.400,00	-14.800,00		
16. Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	296.339,57	327.954		281.974,26	-45.979,74		
17. Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.563.223,22	1.609.037		1.512.647,02	-96.390,98		
Saldo aus laufender 18. Verwaltungstätigkeit	-946.319,67	-1.072.837		-875.805,43	197.032,57		

	Ergebnis des	Ansätze des	Veränderung	Ergebnis des	mehr +/-	Ermächtigung aus	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte
Einzahlungen und Auszahlungen	Vorjahres 2010	Hausnaitsjanres 2011	durch Nachtrag mehr +/- 2011	durch Nachtrag Haushaltsjahres mehr +/- 2011	weniger 3) 2011	Haushaltsvor- jahren 2011	über-/ außerplanmäßige Aufwendungen 4) 2011
				-Enro-			
_	2	3	4	2	9	7	∞
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	537.254,51	87.400		250.944,65	163.544,65		
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	44.815,86	55.500		23.678,47	-31.821,53		
21. Veräußerung von Sachvermögen	4.578,00			8.259,48	8.259,48		
22. Finanzvermögensanlagen							
23. Sonstige Investitionstätigkeit							
24. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	586.648,37	142.900		282.882,60	139.982,60		
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	8.976,99	2.000		14.287,60	12.287,60		
26. Baumaßnahmen	1.196.704,52	191.500		122.374,88	-69.125,12		
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	12.893,67	8.930		10.911,26	1.981,26		
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen		20		00'0	-20,00		
29. Aktivierbare Zuwendungen	93.546,43	103.500		91.569,86	-11.930,14		
30. Sonstige Investitionstätigkeit							
31. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.312.121,61	305.950		239.143,60	-66.806,40		
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	-725.473,24	-163.050		43.739,00	206.789,00		
33. Finanzmittel-Überschuss/Fehlbetrag	-1.671.792,91	-1.235.887		-832.066,43	403.821,57		

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres 2010	Ansätze des Haushaltsjahres 2011	Veränderung durch Nachtrag mehr +/- 2011	Ergebnis des Haushaltsjahres 2011	mehr +/- weniger 3) 2011	Ermächtigung aus Haushaltsvor- jahren 2011	Ermächtigung Zu Spalte 6: Davon aus bisher nicht bewilligte Haushaltsvor- über-/ außerplanmäßige jahren 2011 Aufwendungen 4) 2011
				-Euro-			
1	2	3	4	2	9	7	ω
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit;							
34. Aufnahme von Krediten und inneren							
Darlehen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit;							
35. Tilgung von Krediten und Rückzahlung von							8
inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo							
30. aus Zeile 34 und 35)							
37. Finanzmittelbestand (Saldo aus Zeile 33 und 36)	-1.671.792,91	-1.235.887		-832.066,43	-832.066,43 403.821,57		
					National Control of the Control of t	Programme and the state of the	

²⁾ ohne Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit

³⁾ außer für Investitionstätigkeit

⁴⁾ Spalte 6 = Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zw ischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 52 GemHKVO)

⁵⁾ Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigefügt werden.

3.4 Teilfinanzrechnung (Teilhaushalt BM) - Bürgermeister

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres	Ansätze des Haushaltsjahres 2011	Veränderung durch Nachtrag mehr +/- 2011	Ergebnis des Haushaltsjahres 2011	mehr +/- weniger 3) 2011	Ermächtigung aus Haushaltsvor- iahren 2011	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über-/ außerplanmäßige
				-Euro-			
_	2	က	4	2	9	7	∞
Einzahlungen aus laufender							
Verwaltungstätigkeit							
01. Steuern und ähnliche Abgaben							
02. Zuwendungen und allgemeine Umlagen 1)							
03. Sonstige Transfereinzahlungen							
04. Öffentlich-rechtliche Entgelte 2)							
05. Privatrechtliche Entgelte 3)							
06. Kostenerstattungen und Kostenumlagen 3)							
07. Zinsen und ähnliche Einzahlungen							
ng Einzahlungen aus der Veräußerung							
geringwertiger Vermögensgegenstände							
09. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen							
Summe der Einzahlungen aus laufender							
Verwaltungstätigkeit							
Auszahlungen aus laufender							
Verwaltungstätigkeit							
11. Personalauszahlungen							
12. Versorgungsauszahlungen							
Auszahlungen für Sach- und							
13. Dienstleistungen und für den Erwerb	409,15	1.000		730,66	-269,34		
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen							
15. Transferauszahlungen 3)							
16. Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	P			290.488,00	290.488,00		
Summe der Auszahlungen aus laufender 17. Verwaltungstätigkeit	409,15	1.000		291.218,66	290.218,66		
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-409,15	-1.000		-291.218,66	-290.218,66		

	Ergebnis des	Ansätze des	Veränderung	Ergebnis des	mehr +/-	Ermächtigung aus	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte
Einzahlungen und Auszahlungen	Vorjahres 2010	Haushaltsjahres 2011	durch Nachtrag mehr +/- 2011	Haushaltsjanres durch Nachtrag Haushaltsjanres 2011 mehr +/- 2011	weniger 3) 2011	Haushaltsvor- jahren 2011	
				-Euro-			
-	2	ო	4	5	9	7	8
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit							
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit							
21. Veräußerung von Sachvermögen	87.696,00	100.000			-100.000,00		
22. Finanzvermögensanlagen							
23. Sonstige Investitionstätigkeit							
24. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	87.696,00	100.000			-100.000,00		
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
26. Baumaßnahmen							
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen		1.500			-1.500,00		
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen							
29. Aktivierbare Zuwendungen	10.962,00						
30. Sonstige Investitionstätigkeit							
31. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.962,00	1.500			-1.500,00		
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	76.734,00	98.500			-98.500,00		
33. Finanzmittel-Überschuss/Fehlbetrag	76.324,85	97.500		-291.218,66	-388.718,66		

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres 2010	Ansätze des Haushaltsjahres 2011	Veränderung durch Nachtrag H mehr +/- 2011	Ansätze des Veränderung Ergebnis des mehr +/- Haushaltsjahres durch Nachtrag Haushaltsjahres weniger 3) 2011 z011	mehr +/- weniger 3) 2011	Ermächtigung aus Haushaltsvor- jahren 2011	Ermächtigung Zu Spalte 6: Davon aus bisher nicht bewilligte Haushaltsvor- über-/ außerplanmäßige jahren 2011 Aufwendungen 4) 2011
				-Euro-			
1	2	3	4	5	9	7	8
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit;							
34. Aufnahme von Krediten und inneren							
Darlehen für Investitionstätigkeit							
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit;							
35. Tilgung von Krediten und Rückzahlung von							
inneren Darlehen für Investitionstätigkeit							
Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo							
30. aus Zeile 34 und 35)							
Finanzmittelbestand (Saldo aus Zeile 33	76.324.85	97.500		-291.218.66	-291.218.66 -388.718.66		
nud 36)							

¹⁾ nicht für Investitionstätigkeit

²⁾ ohne Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit

³⁾ außer für Investitionstätigkeit

⁴⁾ Spalte 6 = Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zw ischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 52 GemHKVO)

⁵⁾ Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigefügt werden.

4 Schlussbilanz zum 31.12.2011

4.1 Aktiva

Bezeichnung	Stand zum 01.01.2011 S	Stand zum 31.12.2011
1. Immaterielles Vermögen	1.316.271,23 €	1.459.430,23 €
1.1 Konzessionen	0,00€	0,00€
1.2 Lizenzen	35.253,00 €	27.588,00 €
1.3 Ähnliche Rechte	0,00€	0,00€
1.4 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.216.625,00 €	1.367.449,00 €
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand	0,00€	0,00€
1.6 Sonstiges Immaterielles Vermögen	64.393,23 €	64.393,23 €
2. Sachvermögen	44.872.577,47 €	44.139.538,08 €
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	3.016.681,05 €	2.870.665,36 €
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	8.901.907,24 €	9.154.282,24 €
2.3 Infrastrukturvermögen	31.752.344,05 €	30.909.758,27 €
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	393.913,00 €	388.253,00 €
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	66.569,34 €	66.569,34 €
2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	451.754,00 €	406.607,00 €
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	123.564,00 €	167.172,00€
2.8 Vorräte	0,00€	0,00€
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	165.844,79 €	176.230,87 €
3. Finanzvermögen	848.557,46 €	816.986,71 €
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00€	0,00 €
3.2 Beteiligungen	0,00€	0,00€
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00€	0,00€
3.4 Ausleihungen	158.229,86 €	140.931,26 €
3.5 Wertpapiere	0,00€	0,00€
3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	347.336,19 €	420.959,80 €
3.7 Forderungen aus Transferleistungen	8.624,95 €	34.338,10€
3.8 Sonstige privatrechtliche Forderungen	311.133,20 €	193.887,57 €
3.9 Sonstige Vermögensgegenstände	23.233,26 €	26.869,98 €
4. Liquide Mittel	1.195.716,64 €	2.931.334,36 €
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	38.767,75 €	34.632,04 €
Bilanzsumme	48.271.890,55 €	49.381.921,42 €

4.2 Passiva

Investitionen 176,17 € 0,00 € 2.4.6 Steuerverbindlichkeiten 176,17 € 0,00 € 2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten 480,67 € 5.276,25 € 2.5 Sonstige Verbindlichkeiten 204.474,55 € 494.803,65 € 2.5.1 Durchlaufende Posten 152.590,25 € 241.585,09 € 2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer 0,00 € 0,00 € 2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer 23.105,75 € 22.076,88 € 2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten 129.484,50 € 219.508,21 € 2.5.2 Abzuführende Gewerbersteuer 0,00 € 128.804,00 € 2.5.3 Empfangene Anzahlungen 0,00 € 0,00 €	Bezeio	chnung	Stand zum 01.01.2011	Stand zum 31.12.2011
1.1.1 Reinvermögen 27.993.632.16 € 28.016.274.83 € 1.1.2 Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag) 0,00 € 0,00 € 1.2 Rücklagen 108.190,08 € 2.808.448,84 € 1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses 0,00 € 2.096.325,20 € 1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses 1.00 € 2.096.325,20 € 1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen 108.190,08 € 129.689,59 € 1.2.5 Sonstige Rücklagen 0,00 € 0,00 € 1.3 Jahresuber schuss/Jahresfehlbetrag mit Angabe des 0,00 € 450.887,97 € 1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren 0,00 € 0,00 € 1.3.2 Betrages der Vorbelastung aus Haushallstresten für Aufwendungen 2.678.759,25 € 450.887,97 € 1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse 6.962.567,00 € 7.022.223,00 € 1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte 5.477.463,00 € 5.376.241,00 € 1.4.3 Gebürnerausgleich 0,00 € 0,00 € 1.4.5 erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten 19.74.7483,00 € 5.74.902.0 € 1.4.6 sonstige Sonderposten 0,00 € 0,00 € 0,00 € <td< th=""><th>1.</th><th>Nettoposition</th><th>43.627.850,90 €</th><th>44.249.071,84 €</th></td<>	1.	Nettoposition	43.627.850,90 €	44.249.071,84 €
1.1.1 Reinvermögen 27.993.632,16 € 28.016.274,83 € 1.2 Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag) 0.00 € 0.00 € 1.2 Rücklagen 108.190,00 € 2.808.448,84 € 1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses 0,00 € 582.434,05 € 1.2.2 Ergebnisses 0,00 € 2.096.325,20 € 1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen 108.190,08 € 129.689,59 € 1.2.5 Sonstige Rücklagen 0,00 € 0,00 € 1.3 Jahresuberschuss/Jahresfehlbetrag mit Angabe des 1.3 Jahresuberschuss/Jahresfehlbetrag mit Angabe des 450.887,97 € 1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren 0,00 € 0,00 € 1.4 Sonderposten 12.847.269,41 € 12.973.460,20 € 1.4 Sonderposten 12.847.269,41 € 12.973.460,20 € 1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse 6.962.567,00 € 7.022.223,00 € 1.4.2 Beiträge und Ahnliche Entgelte 5.477.463,00 € 5.376.241,00 € 1.4.3 Gebührenausgleich 0,00 € 0,00 € 1.4.4 Bewertungsausgleich 0,00 € 0,00 € 1.4.5 erhältene Anzahlungen auf Sonderposten 19.02 € 574,996,20 €	1.1	Basis-Reinvermögen	27.993.632,16 €	28.016.274,83 €
1.1.2 Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag) 0.00 € 2.00 € 2.808.448,4 € 1.2.1 Rücklagen 108.190,08 € 2.808.448,4 € 2.808.448,4 € 1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen 0.00 € 582.434,05 € 1.2.2 Pücklagen 108.190,08 € 12.96.835,50 € 1.2.2 Zweckgebundene Rücklagen 108.190,08 € 12.96.895,59 € 1.2.3 Jahresergebnis 2.678.759,25 € 450.887,97 € 1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren 0,00 € 0,00 € 1.3.2 Betrages der Vorbelastung aus Haushaltsresten für 2.678.759,25 € 450.887,97 € 1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren 2.678.759,25 € 450.887,97 € 1.3.2 Betrages der Vorbelastung aus Haushaltsresten für 2.678.759,25 € 450.887,97 € 1.4.2 Beiräges und Shnliche Entgelte 5.477.463,00 € 7.022.223,00 € 1.4.1 Investütionszuweisungen und -zuschüsse 6.962.567,00 € 7.022.223,00 € 1.4.3 Gebührenausgleich 0,00 € 0,00 € 1.4.3 Beiwertungsaus	1.1.1		27.993.632,16 €	28.016.274,83 €
1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen 0,00 € 582 434,05 € 1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen 0,00 € 2.096.325,20 € 1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen 108.190.08 € 129.689,59 € 1.2.5 Sonstige Rücklagen 0,00 € 0,00 € 1.3.1 Jehlbeträge aus Vorjahren 0,00 € 0,00 € Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag mit Angabe des 1.3.2 Betrages der Vorbelastung aus Haushaltsresten für 2.678.759,25 € 450.887,97 € 4.3.2 Bedrages der Vorbelastung aus Haushaltsresten für 2.678.759,25 € 450.887,97 € 4.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse 6.982.967,00 € 7.022.233,00 € 1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte 5.477.463,00 € 5.376.241,00 € 1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte 5.477.463,00 € 5.376.241,00 € 1.4.3 Gebührenausgleich 0,00 € 0,00 € 1.4.4 Bewertungsausgleich 0,00 € 0,00 € 1.4.5 sonstige Sonderposten 407.239.41 € 574.996.20 € 2. Schulden <t< td=""><td>1.1.2</td><td>Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag)</td><td>0,00€</td><td>0,00€</td></t<>	1.1.2	Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag)	0,00€	0,00€
1.2. Ergebnisses	1.2	Rücklagen	108.190,08 €	2.808.448,84 €
1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses 0,00 € 2.096.325,20 € 1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen 108.190,08 € 129.689,59 € 1.2.5 Sonstige Rücklagen 0,00 € 0,00 € 1.3 Jahresergebnis 2.678.759,25 € 450.887,97 € 1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren 0,00 € 0,00 € 1.3.2 Betrages der Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen 2.678.759,25 € 450.887,97 € 1.4. Sonderposten 12.847.269,41 € 12.973.460,20 € 7.022.223,00 € 1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse 6.962.567,00 € 7.022.223,00 € 14.2 Beiträge und ähnliche Entgelte 5.477.483,00 € 7.022.223,00 € 14.2 Beiträge und ähnliche Entgelte 5.477.483,00 € 7.022.223,00 € 14.2 Beiträge und ähnliche Entgelte 5.477.483,00 € 7.022.223,00 € 14.2 Beiträge und ähnliche Entgelte 5.477.483,00 € 7.022.223,00 € 14.2 Beiträge und ähnliche Entgelte 5.477.483,00 € 7.022.223,00 € 14.2 Beiträge und ähnliche Entgelte 5.477.483,00 € 7.022.223,00 € 14.2 Beiträge und ähnliche Entgelte 5.477.483,00 € 7.022.223,00 €	1.2.1		0,00€	582.434,05 €
1.2.4 Zweckgebunden Rücklagen 108.190,08 € 129.689,59 € 12.5 Sonstige Rücklagen 0,00 €	100000			N 0000 1 W 0000
1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen 108.190,00 € 129.689,59 € 1.2.5 Sonstige Rücklagen 0,00 € 0,00 € 1.3 Jahresergebnis 2.678.759,25 € 450.887,97 € 1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren 0,00 € 0,00 € Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag mit Angabe des 1.2.847.269,41 € 450.887,97 € 1.4 Betrages der Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen 2.678.759,25 € 450.887,97 € 1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse 6.962.567,00 € 7.022.23,00 € 1.22.30,00 € 1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse 6.962.567,00 € 7.022.23,00 € 1.02.23,00 € 1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte 5.477.463,00 € 5.376.241,00 € 0.00 € 1.4.3 Gebührenausgleich 0,00 € 0,00 € 0.00 € 1.4.4 Bewertungsausgleich 0,00 € 0,00 € 0.00 € 1.4.5 erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten 407.239,41 € 574.996,20 € 0.00 € 1.4.6 sonstige Sonderposten 19.00 € 0.00 € 0.00 € 0.00 € 2.1 Sehlichen	1.2.2		0,00€	2.096.325,20 €
1.2.5 Sonstige Rücklagen 0.00 € 0.00 € 450.887,97 € 1.3.1 Fehbeträge aus Vorjahren 0,00 € 0.00 € 0.00 € 1.3.1 Fehbeträge aus Vorjahren 2.678.759,25 € 450.887,97 € Aufwendungen 2.678.759,25 € 450.887,97 € 1.4.1 Sonderposten 12.847.269,41 € 12.973.460,20 € 1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse 6.962.567,00 € 7.022.223,00 € 1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte 5.477.463,00 € 5.376.241,00 € 1.4.3 Gebührenausgleich 0,00 € 0,00 € 1.4.4 Bewertungsausgleich 0,00 € 0,00 € 1.4.5 erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten 407.239,41 € 574.996,20 € 1.4.6 sonsitige Sonderposten 0,00 € 0,00 € 2. Schulden 187.418,50 € -340.358,15 € 2.1 Anleihen 0,00 € 0,00 € 2.1.1 Anleihen 0,00 € 0,00 € 2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen 0,00 € 0,00 € 2.1.2 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leis	1.2.4		108.190,08 €	129.689,59 €
1.3.1 Jahresergebnis 2.678.759,25 € 450.887,97 € 1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren 0,00 € 0,00 € Jahresüberschuss/Jahresibeltetrag mit Angabe des 450.887,97 € 450.887,97 € 1.3.2 Betrages der Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen 2.678.759,25 € 450.887,97 € 1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse 6.962.567,00 € 7.022.223,00 € 1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte 5.477.463,00 € 5.376.241,00 € 1.4.3 Gebührenausgleich 0,00 € 0,00 € 1.4.4 Bewertungsausgleich 0,00 € 0,00 € 1.4.5 erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten 407.239,41 € 574.996,20 € 1.4.6 sonstige Sonderposten 0,00 € 0,00 € 2.1 Geldschulden 0,00 € 0,00 € 2.1 Anleihen 0,00 € 0,00 € 2.1.1 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen 0,00 € 0,00 € 2.1.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften -249.322,28 € -1019.615,07 € 2.1.2 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung 207.805,22 € <	1.2.5		0,00€	0,00€
1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag mit Angabe des Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag mit Angabe des Aufwendungen 2.678.759,25 € 450.887,97 € 1.3.2 Betrages der Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen 2.678.759,25 € 450.887,97 € 1.4. Sonderposten 12.847.269,41 € 12.973.460,20 € 7.022.223,00 € 1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse 6.962.567,00 € 7.022.223,00 € 5.376.241,00 € 1.4.1 Beweitstitinszuweisungen und -zuschüsse 6.962.567,00 € 7.022.223,00 € 5.376.241,00 € 1.4.2 Beührenausgleich 0,00 € 0,00 € 0,00 € 1.4.3 Gebührenausgleich 0,00 € 0,00 € 0,00 € 1.4.5 erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten 407.239,41 € 574.996,20 € 1.46 sonstige Sonderposten 0,00 € 0,00 € 2.00 € 2.00 € 2.00 € 2.00 € 2.00 € 2.00 € 2.00 € 2.00 € 2.00 € 2.00 € 2.00 € 2.00 € 2.12 E Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen 0,00 € 0,00 € 2.00 € 2.12 Verbindlichkeiten aus Kreditähnlichen Rechtsgeschäften -249.322,28 € -1.019.615,07 €		Jahresergebnis	2.678.759,25 €	450.887,97 €
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag mit Angabe des Betrages der Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen Aufwendungen 12.847.269,41 € 12.973.460,20 € 14.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse 6.962.567,00 € 7.022.23,00 € 14.2 Beiträge und ähnliche Entgelte 5.477.463,00 € 5.376.241,00 € 14.4 Bewertungsausgleich 0,00 €				0,00€
1.3.2 Betrages der Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen 2.678.759,25 € 450.887,97 € 1.4 Sonderposten 12.847.269,41 € 12.973.460,20 € 1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse 6.962.567,00 € 7.022.223,00 € 1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte 5.477.463,00 € 5.376.241,00 € 1.4.3 Gebührenausgleich 0,00 € 0,00 € 1.4.4 Bewertungsausgleich 0,00 € 0,00 € 1.4.5 erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten 407.239,41 € 574.996,20 € 1.4.6 sonstige Sonderposten 0,00 € 0,00 € 1.4.6 sonstige Sonderposten 0,00 € 0,00 € 2.1 Geldschulden 187.418,50 € -340.358,15 € 2.1 Geldschulden 0,00 € 0,00 € 2.1.1 Anleihen 0,00 € 0,00 € 2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen 0,00 € 0,00 € 2.1.3 Liquiditätskredite 0,00 € 0,00 € 2.1.4 Sonstige Geldschulden 0,00 € 0,00 € 2.1.2 Verbindlichkeiten aus Lieferung u				·
Aufwendungen 12.847.269,41 € 12.973.460,20 € 12.973.460,20 € 7.022.223,00 € 1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse 6.962.567,00 € 7.022.223,00 € 1.022.223,00 € 1.022.223,00 € 5.376.241,00 € 5.376.241,00 € 5.376.241,00 € 1.000 € 0.00 €	1.3.2		2.678.759,25 €	450.887,97 €
1.4.1 Sonderposten 12.847.269,41 € 12.973.460,20 € 7.022.223,00 € 7.022.223,00 € 7.022.223,00 € 7.022.223,00 € 7.022.223,00 € 1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte 5.477.463,00 € 5.376.241,00 € 0.00 €				22
1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse 6.962.567,00 € 7.022.223,00 € 1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte 5.477.463,00 € 5.376.241,00 € 1.4.3 Gebührenausgleich 0,00 € 0,00 € 1.4.4 Bewertungsausgleich 0,00 € 0,00 € 1.4.5 erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten 407.239,41 € 574.996,20 € 1.4.6 sonstige Sonderposten 0,00 € 0,00 € 1.4.6 sonstige Sonderposten 0,00 € 0,00 € 2.1 Geldschulden 0,00 € -340.358,15 € 2.1 Geldschulden 0,00 € 0,00 € 2.1.1 Anleihen 0,00 € 0,00 € 2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen 0,00 € 0,00 € 2.1.3 Liquiditätskredite 0,00 € 0,00 € 2.1.4 Sonstige Geldschulden 0,00 € 0,00 € 2.2 Verbindlichkeiten aus Kreditähnlichen Rechtsgeschäften -249.322,28 € -1.019.615,07 € 2.3 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufender Zuschesten Bert laufender Zuschesten Bert laufender Zuschesten Bert laufender Zuschesten Bert laufender Zuschesten	1.4		12.847.269,41 €	12.973.460,20 €
1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte 5.477.463,00 € 5.376.241,00 € 1.4.3 Gebührenausgleich 0,00 € 0,00 € 1.4.4 Bewertungsausgleich 0,00 € 0,00 € 1.4.5 erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten 407.239,41 € 574.996,20 € 1.4.6 sonstige Sonderposten 0,00 € 0,00 € 2. Schulden 187.418,50 € -340.358,15 € 2.1 Geldschulden 0,00 € 0,00 € 2.1.1 Anleihen 0,00 € 0,00 € 2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen 0,00 € 0,00 € 2.1.1 Anleihen 0,00 € 0,00 € 2.1.2 Verbindlichkeiten aus Kreditähnlichen Rechtsgeschäften -249.322,28 € -1.019.615,07 € 2.1.3 Liquiditätskredite -249.322,28 € -1.019.615,07 € 2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung 207.805,22 € 176.011,82 € 2.4 Transferverbindlichkeiten 24.461,01 € 8.441,45 € 2.4.1 Finanzausgleichsverbindlichkeiten 0,00 € 0,00 € 2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuw				7.022.223,00 €
1.4.4 Bewertungsausgleich 0,00 € 0,00 € 1.4.5 erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten 407.239,41 € 574,996,20 € 1.4.6 sonstige Sonderposten 0,00 € 0,00 € 2. Schulden 187,418,50 € -340,358,15 € 2.1 Geldschulden 0,00 € 0,00 € 2.1.1 Anleihen 0,00 € 0,00 € 2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen 0,00 € 0,00 € 2.1.3 Liquiditätskredite 0,00 € 0,00 € 2.1.4 Sonstige Geldschulden 0,00 € 0,00 € 2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften -249,322,28 € -1.019,615,07 € 2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung 207,805,22 € 176,011,82 € 2.4 Transferverbindlichkeiten 24,461,01 € 8,441,45 € 2.4.1 Finanzausgleichsverbindlichkeiten 24,461,01 € 8,441,45 € 2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke 5,176,15 € 2,405,20 € 2.4.3 Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen 0,00 € 0,00 € 2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten 32,75 € 760,00 € 2.4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für lavestitionen 18	1.4.2		5.477.463,00 €	5.376.241,00€
1.4.4 Bewertungsausgleich 0,00 € 0,00 € 1.4.5 erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten 407.239,41 € 574,996,20 € 1.4.6 sonstige Sonderposten 0,00 € 0,00 € 2. Schulden 187,418,50 € -340,358,15 € 2.1 Geldschulden 0,00 € 0,00 € 2.1.1 Anleihen 0,00 € 0,00 € 2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen 0,00 € 0,00 € 2.1.3 Liquiditätskredite 0,00 € 0,00 € 2.1.4 Sonstige Geldschulden 0,00 € 0,00 € 2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften -249,322,28 € -1.019,615,07 € 2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung 207,805,22 € 176,011,82 € 2.4 Transferverbindlichkeiten 24,461,01 € 8,441,45 € 2.4.1 Finanzausgleichsverbindlichkeiten 24,461,01 € 8,441,45 € 2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke 5,176,15 € 2,405,20 € 2.4.3 Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen 0,00 € 0,00 € 2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten 32,75 € 760,00 € 2.4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für lavestitionen 18	1.4.3	Gebührenausgleich	0,00€	0,00€
1.4.5 erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten 407.239,41 € 574.996,20 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 0,00 € 2.40.358,15 € -340.358,15 € -340.358,15 € -21.0 € 0,00 €	1.4.4		0,00€	0,00€
1.4.6 sonstige Sonderposten 0,00 € 0,00 € 2. Schulden 187.418,50 € -340.358,15 € 2.1 Geldschulden 0,00 € 0,00 € 2.1.1 Anleihen 0,00 € 0,00 € 2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen 0,00 € 0,00 € 2.1.3 Liquiditätskredite 0,00 € 0,00 € 2.1.4 Sonstige Geldschulden 0,00 € 0,00 € 2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften -249.322,28 € -1.019.615,07 € 2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung 207.805,22 € 176.011,82 € 2.4 Transferverbindlichkeiten 24.461,01 € 8.441,45 € 2.4.1 Finanzausgleichsverbindlichkeiten 0,00 € 0,00 € 2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke 5.176,15 € 2.405,20 € 2.4.3 Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen 0,00 € 0,00 € 2.4.4 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen 18.595,27 € 760,00 €	1.4.5		407.239,41 €	574.996,20€
2. Schulden 187.418,50 € -340.358,15 € 2.1 Geldschulden 0,00 € 0,00 € 2.1.1 Anleihen 0,00 € 0,00 € 2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen 0,00 € 0,00 € 2.1.3 Liquiditätskredite 0,00 € 0,00 € 2.1.4 Sonstige Geldschulden 0,00 € 0,00 € 2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften -249.322,28 € -1.019.615,07 € 2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung 207.805,22 € 176.011,82 € 2.4 Transferverbindlichkeiten 24.461,01 € 8.441,45 € 2.4.1 Finanzausgleichsverbindlichkeiten 0,00 € 0,00 € 2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen 5.176,15 € 2.405,20 € 2.4.3 Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen 0,00 € 0,00 € 2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten 32,75 € 760,00 € 2.4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen 18.595,27 € 0,00 € <td></td> <td></td> <td>0,00€</td> <td>0,00€</td>			0,00€	0,00€
2.1 Geldschulden 0,00 € 0,00 € 2.1.1 Anleihen 0,00 € 0,00 € 2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen 0,00 € 0,00 € 2.1.3 Liquiditätskredite 0,00 € 0,00 € 2.1.4 Sonstige Geldschulden 0,00 € 0,00 € 2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften -249.322,28 € -1.019.615,07 € 2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung 207.805,22 € 176.011,82 € 2.4 Transferverbindlichkeiten 24.461,01 € 8.441,45 € 2.4.1 Finanzausgleichsverbindlichkeiten 0,00 € 0,00 € 2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke 5.176,15 € 2.405,20 € 2.4.3 Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen 0,00 € 0,00 € 2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten 32,75 € 760,00 € 2.4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen 18.595,27 € 0,00 € 2.4.6 Steuerverbindlichkeiten 32,75 € 760,00 € 2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten 1	2.		187.418,50 €	-340.358,15 €
2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen 0,00 € 0,00 € 2.1.3 Liquiditätskredite 0,00 € 0,00 € 2.1.4 Sonstige Geldschulden 0,00 € 0,00 € 2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften -249.322,28 € -1.019.615,07 € 2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung 207.805,22 € 176.011,82 € 2.4 Transferverbindlichkeiten 24.461,01 € 8.441,45 € 2.4.1 Finanzausgleichsverbindlichkeiten 0,00 € 0,00 € 2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke 5.176,15 € 2.405,20 € 2.4.3 Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen 0,00 € 0,00 € 2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten 32,75 € 760,00 € 2.4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen 18.595,27 € 0,00 € 2.4.6 Steuerverbindlichkeiten 176,17 € 0,00 € 2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten 176,17 € 0,00 € 2.5.1 Durchlaufende Posten 152.590,25 € 241.585,09 € 2.5.1.1		Geldschulden	0,00€	0,00€
2.1.3 Liquiditätskredite 0,00 € 0,00 € 2.1.4 Sonstige Geldschulden 0,00 € 0,00 € 2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften -249.322,28 € -1.019.615,07 € 2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung 207.805,22 € 176.011,82 € 2.4 Transferverbindlichkeiten 24.461,01 € 8.441,45 € 2.4.1 Finanzausgleichsverbindlichkeiten 0,00 € 0,00 € 2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke 5.176,15 € 2.405,20 € 2.4.3 Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen 0,00 € 0,00 € 2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten 32,75 € 760,00 € 2.4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen 18.595,27 € 0,00 € 2.4.5 Steuerverbindlichkeiten 176,17 € 0,00 € 2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten 480,67 € 5.276,25 € 2.5 Sonstige Verbindlichkeiten 204,474,55 € 494,803,65 € 2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer 0,00 € 2.5.20,6,86 € 2.5.1.2 Abzuf	2.1.1	Anleihen	0,00€	0,00€
2.1.4 Sonstige Geldschulden 0,00 € 0,00 € 2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften -249.322,28 € -1.019.615,07 € 2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung 207.805,22 € 176.011,82 € 2.4 Transferverbindlichkeiten 24.461,01 € 8.441,45 € 2.4.1 Finanzausgleichsverbindlichkeiten 0,00 € 0,00 € 2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke 5.176,15 € 2.405,20 € 2.4.3 Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen 0,00 € 0,00 € 2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten 32,75 € 760,00 € 2.4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen 18.595,27 € 0,00 € 2.4.6 Verbindlichkeiten 176,17 € 0,00 € 2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten 176,17 € 0,00 € 2.5 Sonstige Verbindlichkeiten 204.474,55 € 494.803,65 € 2.5.1 Durchlaufende Posten 152.590,25 € 241.585,09 € 2.5.1.1 Verrenchnete Mehrwertsteuer 0,00 € 0.00 € 2.5.1.2 Abzufüh	2.1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00€	0,00€
2.1.4 Sonstige Geldschulden 0,00 € 0,00 € 2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften -249.322,28 € -1.019.615,07 € 2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung 207.805,22 € 176.011,82 € 2.4 Transferverbindlichkeiten 24.461,01 € 8.441,45 € 2.4.1 Finanzausgleichsverbindlichkeiten 0,00 € 0,00 € 2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke 5.176,15 € 2.405,20 € 2.4.3 Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen 0,00 € 0,00 € 2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten 32,75 € 760,00 € 2.4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen 18.595,27 € 0,00 € 2.4.6 Verbindlichkeiten 176,17 € 0,00 € 2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten 176,17 € 0,00 € 2.5 Sonstige Verbindlichkeiten 204.474,55 € 494.803,65 € 2.5.1 Durchlaufende Posten 152.590,25 € 241.585,09 € 2.5.1.1 Verrenchnete Mehrwertsteuer 0,00 € 0.00 € 2.5.1.2 Abzufüh	2.1.3	Liquiditätskredite	0,00€	0,00€
2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung 207.805,22 € 176.011,82 € 2.4 Transferverbindlichkeiten 24.461,01 € 8.441,45 € 2.4.1 Finanzausgleichsverbindlichkeiten 0,00 € 0,00 € 2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke 5.176,15 € 2.405,20 € 2.4.3 Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen 0,00 € 0,00 € 2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten 32,75 € 760,00 € 2.4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen 18.595,27 € 0,00 € 2.4.6 Steuerverbindlichkeiten 176,17 € 0,00 € 2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten 480,67 € 5.276,25 € 2.5 Sonstige Verbindlichkeiten 204.474,55 € 494.803,65 € 2.5.1 Durchlaufende Posten 152.590,25 € 241.585,09 € 2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer 0,00 € 0,00 € 2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer 23.105,75 € 22.076,88 € 2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten 129.484,50 € 219.508,21 € 2.5.2 <t< td=""><td>2.1.4</td><td>Sonstige Geldschulden</td><td>0,00€</td><td></td></t<>	2.1.4	Sonstige Geldschulden	0,00€	
2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung 207.805,22 € 176.011,82 € 2.4 Transferverbindlichkeiten 24.461,01 € 8.441,45 € 2.4.1 Finanzausgleichsverbindlichkeiten 0,00 € 0,00 € 2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke 5.176,15 € 2.405,20 € 2.4.3 Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen 0,00 € 0,00 € 2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten 32,75 € 760,00 € 2.4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen 18.595,27 € 0,00 € 2.4.6 Steuerverbindlichkeiten 176,17 € 0,00 € 2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten 480,67 € 5.276,25 € 2.5 Sonstige Verbindlichkeiten 204.474,55 € 494.803,65 € 2.5.1 Durchlaufende Posten 152.590,25 € 241.585,09 € 2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer 0,00 € 0,00 € 2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer 23.105,75 € 22.076,88 € 2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten 129.484,50 € 219.508,21 € 2.5.2 <t< td=""><td>2.2</td><td>Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</td><td>-249.322,28 €</td><td>-1.019.615,07 €</td></t<>	2.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	-249.322,28 €	-1.019.615,07 €
2.4 Transferverbindlichkeiten 24.461,01 € 8.441,45 € 2.4.1 Finanzausgleichsverbindlichkeiten 0,00 € 0,00 € 2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke 5.176,15 € 2.405,20 € 2.4.3 Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen 0,00 € 0,00 € 2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten 32,75 € 760,00 € 2.4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen 18.595,27 € 0,00 € 2.4.6 Steuerverbindlichkeiten 176,17 € 0,00 € 2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten 480,67 € 5.276,25 € 2.5 Sonstige Verbindlichkeiten 204.474,55 € 494.803,65 € 2.5.1 Durchlaufende Posten 152.590,25 € 241.585,09 € 2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer 0,00 € 0,00 € 2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer 23.105,75 € 22.076,88 € 2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten 129.484,50 € 219.508,21 € 2.5.2 Abzuführende Gewerbersteuer 0,00 € 128.804,00 € 2.5.3 Empfangene Anzahlun	2.3		207.805,22 €	176.011,82€
2.4.1Finanzausgleichsverbindlichkeiten $0,00 ∈$ $0,00 ∈$ 2.4.2Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke $5.176,15 ∈$ $2.405,20 ∈$ 2.4.3Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen $0,00 ∈$ $0,00 ∈$ 2.4.4Soziale Leistungsverbindlichkeiten $32,75 ∈$ $760,00 ∈$ 2.4.5Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen $18.595,27 ∈$ $0,00 ∈$ 2.4.6Steuerverbindlichkeiten $176,17 ∈$ $0,00 ∈$ 2.4.7Andere Transferverbindlichkeiten $480,67 ∈$ $5.276,25 ∈$ 2.5Sonstige Verbindlichkeiten $204.474,55 ∈$ $494.803,65 ∈$ 2.5.1Durchlaufende Posten $152.590,25 ∈$ $241.585,09 ∈$ 2.5.1.1Verrechnete Mehrwertsteuer $0,00 ∈$ $0,00 ∈$ 2.5.1.2Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer $23.105,75 ∈$ $22.076,88 ∈$ 2.5.1.3Sonstige durchlaufende Posten $129.484,50 ∈$ $219.508,21 ∈$ 2.5.2Abzuführende Gewerbersteuer $0,00 ∈$ $128.804,00 ∈$ 2.5.3Empfangene Anzahlungen $0,00 ∈$ $0,00 ∈$	2.4		24.461,01 €	8.441,45€
2.4.2Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke $5.176,15 \in$ $2.405,20 \in$ 2.4.3Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen $0,00 \in$ $0,00 \in$ 2.4.4Soziale Leistungsverbindlichkeiten $32,75 \in$ $760,00 \in$ 2.4.5Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen $18.595,27 \in$ $0,00 \in$ 2.4.6Steuerverbindlichkeiten $176,17 \in$ $0,00 \in$ 2.4.7Andere Transferverbindlichkeiten $480,67 \in$ $5.276,25 \in$ 2.5Sonstige Verbindlichkeiten $204.474,55 \in$ $494.803,65 \in$ 2.5.1Durchlaufende Posten $152.590,25 \in$ $241.585,09 \in$ 2.5.1.1Verrechnete Mehrwertsteuer $0,00 \in$ $0,00 \in$ 2.5.1.2Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer $23.105,75 \in$ $22.076,88 \in$ 2.5.1.3Sonstige durchlaufende Posten $129.484,50 \in$ $219.508,21 \in$ 2.5.2Abzuführende Gewerbersteuer $0,00 \in$ $128.804,00 \in$ 2.5.3Empfangene Anzahlungen $0,00 \in$ $0,00 \in$	2.4.1	Finanzausgleichsverbindlichkeiten		
2.4.3 Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen 0,00 € 0,00 € 2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten 32,75 € 760,00 € 2.4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen 18.595,27 € 0,00 € 2.4.6 Steuerverbindlichkeiten 176,17 € 0,00 € 2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten 480,67 € 5.276,25 € 2.5 Sonstige Verbindlichkeiten 204.474,55 € 494.803,65 € 2.5.1 Durchlaufende Posten 152.590,25 € 241.585,09 € 2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer 0,00 € 0,00 € 2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer 23.105,75 € 22.076,88 € 2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten 129.484,50 € 219.508,21 € 2.5.2 Abzuführende Gewerbersteuer 0,00 € 128.804,00 € 2.5.3 Empfangene Anzahlungen 0,00 € 0,00 €		Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für	E 170 15 C	2 405 20 6
2.4.4Soziale Leistungsverbindlichkeiten $32,75 ∈$ $760,00 ∈$ 2.4.5Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen $18.595,27 ∈$ $0,00 ∈$ 2.4.6Steuerverbindlichkeiten $176,17 ∈$ $0,00 ∈$ 2.4.7Andere Transferverbindlichkeiten $480,67 ∈$ $5.276,25 ∈$ 2.5Sonstige Verbindlichkeiten $204.474,55 ∈$ $494.803,65 ∈$ 2.5.1Durchlaufende Posten $152.590,25 ∈$ $241.585,09 ∈$ 2.5.1.1Verrechnete Mehrwertsteuer $0,00 ∈$ $0,00 ∈$ 2.5.1.2Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer $23.105,75 ∈$ $22.076,88 ∈$ 2.5.1.3Sonstige durchlaufende Posten $129.484,50 ∈$ $219.508,21 ∈$ 2.5.2Abzuführende Gewerbersteuer $0,00 ∈$ $128.804,00 ∈$ 2.5.3Empfangene Anzahlungen $0,00 ∈$ $0,00 ∈$		laufende Zwecke	, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	
2.4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen 18.595,27 € 0,00 € 2.4.6 Steuerverbindlichkeiten 176,17 € 0,00 € 2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten 480,67 € 5.276,25 € 2.5 Sonstige Verbindlichkeiten 204.474,55 € 494.803,65 € 2.5.1 Durchlaufende Posten 152.590,25 € 241.585,09 € 2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer 0,00 € 0,00 € 2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer 23.105,75 € 22.076,88 € 2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten 129.484,50 € 219.508,21 € 2.5.2 Abzuführende Gewerbersteuer 0,00 € 128.804,00 € 2.5.3 Empfangene Anzahlungen 0,00 € 0,00 €				
2.4.6 Steuerverbindlichkeiten $176,17 ∈$ $0,00 ∈$ 2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten $480,67 ∈$ $5.276,25 ∈$ 2.5 Sonstige Verbindlichkeiten $204.474,55 ∈$ $494.803,65 ∈$ 2.5.1 Durchlaufende Posten $152.590,25 ∈$ $241.585,09 ∈$ 2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer $0,00 ∈$ $0,00 ∈$ 2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer $23.105,75 ∈$ $22.076,88 ∈$ 2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten $129.484,50 ∈$ $219.508,21 ∈$ 2.5.2 Abzuführende Gewerbersteuer $0,00 ∈$ $128.804,00 ∈$ 2.5.3 Empfangene Anzahlungen $0,00 ∈$ $0,00 ∈$	2.4.4		32,75 €	760,00€
2.4.6 Steuerverbindlichkeiten $176,17 ∈$ $0,00 ∈$ 2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten $480,67 ∈$ $5.276,25 ∈$ 2.5 Sonstige Verbindlichkeiten $204.474,55 ∈$ $494.803,65 ∈$ 2.5.1 Durchlaufende Posten $152.590,25 ∈$ $241.585,09 ∈$ 2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer $0,00 ∈$ $0,00 ∈$ 2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer $23.105,75 ∈$ $22.076,88 ∈$ 2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten $129.484,50 ∈$ $219.508,21 ∈$ 2.5.2 Abzuführende Gewerbersteuer $0,00 ∈$ $128.804,00 ∈$ 2.5.3 Empfangene Anzahlungen $0,00 ∈$ $0,00 ∈$	2.4.5	The state of the s	18.595,27 €	0,00€
2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten $480,67 ∈$ $5.276,25 ∈$ 2.5 Sonstige Verbindlichkeiten $204.474,55 ∈$ $494.803,65 ∈$ 2.5.1 Durchlaufende Posten $152.590,25 ∈$ $241.585,09 ∈$ 2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer $0,00 ∈$ $0,00 ∈$ 2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer $23.105,75 ∈$ $22.076,88 ∈$ 2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten $129.484,50 ∈$ $219.508,21 ∈$ 2.5.2 Abzuführende Gewerbersteuer $0,00 ∈$ $128.804,00 ∈$ 2.5.3 Empfangene Anzahlungen $0,00 ∈$ $0,00 ∈$	246		176.17 €	0.00€
2.5 Sonstige Verbindlichkeiten $204.474,55 €$ $494.803,65 €$ 2.5.1 Durchlaufende Posten $152.590,25 €$ $241.585,09 €$ 2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer $0,00 €$ $0,00 €$ 2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer $23.105,75 €$ $22.076,88 €$ 2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten $129.484,50 €$ $219.508,21 €$ 2.5.2 Abzuführende Gewerbersteuer $0,00 €$ $128.804,00 €$ 2.5.3 Empfangene Anzahlungen $0,00 €$ $0,00 €$				
2.5.1 Durchlaufende Posten $152.590,25 ∈$ $241.585,09 ∈$ 2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer $0,00 ∈$ $0,00 ∈$ 2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer $23.105,75 ∈$ $22.076,88 ∈$ 2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten $129.484,50 ∈$ $219.508,21 ∈$ 2.5.2 Abzuführende Gewerbersteuer $0,00 ∈$ $128.804,00 ∈$ 2.5.3 Empfangene Anzahlungen $0,00 ∈$ $0,00 ∈$				
2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer $0,00 ∈$ $0,00 ∈$ 2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer $23.105,75 ∈$ $22.076,88 ∈$ 2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten $129.484,50 ∈$ $219.508,21 ∈$ 2.5.2 Abzuführende Gewerbersteuer $0,00 ∈$ $128.804,00 ∈$ 2.5.3 Empfangene Anzahlungen $0,00 ∈$ $0,00 ∈$				
2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer 23.105,75 € 22.076,88 € 2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten 129.484,50 € 219.508,21 € 2.5.2 Abzuführende Gewerbersteuer 0,00 € 128.804,00 € 2.5.3 Empfangene Anzahlungen 0,00 € 0,00 €				
2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten 129.484,50 € 219.508,21 € 2.5.2 Abzuführende Gewerbersteuer 0,00 € 128.804,00 € 2.5.3 Empfangene Anzahlungen 0,00 € 0,00 €				
2.5.2 Abzuführende Gewerbersteuer 0,00 € 128.804,00 € 2.5.3 Empfangene Anzahlungen 0,00 € 0,00 €				
2.5.3 Empfangene Anzahlungen 0,00 € 0,00 €				
	2.5.4	Andere sonstige Verbindlichkeiten	51.884,30 €	124.414,56 €

Beze	ichnung	Stand zum 01.01.2011	Stand zum 31.12.2011	
3.	Rückstellungen	4.454.228,44€	5.465.972,42€	
3.1	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	1.989.393,51 €	2.066.384,32 €	
3.2	Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen	192.250,93 €	188.678,38 €	
3.3	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00€	0,00€	
3.4	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	0,00 €	0,00€	
3.5	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00€	0,00€	
3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	2.272.584,00 €	3.210.909,72 €	
3.7	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0,00 €	0,00 €	
3.8	Andere Rückstellungen	0,00€	0,00€	
4.	Passive Rechnungsabgrenzung	2.392,71 €	7.235,31 €	
Bilan	zsumme	48.271.890,55€		

Neerstedt,	10.	Mai	2021	

Ort, Datum

Ralf Spille

Bürgermeister

4.3 Unter der Bilanz

Unter der Bilanz werden gemäß § 54 Abs. 5 GemHKVO, sofern sie nicht auf der Passivseite auszuweisen sind, die Vorbelastungen künftiger Jahre vermerkt.

Dies sind insbesondere:

Haushaltsreste investiv	348.812,55 €
* Haushaltsreste für Aufwendungen (Passiva Punkt 1.3.2)	2.996,74 €
Bürgschaften	Für die Finanzierung einer Photovoltaik-Anlage auf der Grundschule (GS) Neerstedt wurde für den Förderverein GS u. Sprachheilschule Neerstedt e. V. eine Bürgschaft in Höhe von 75.500,00 € übernommen. Restbetrag Stand 31.12.2011: 67.948,00 € Für die Finanzierung einer Photovoltaik-Anlage auf der GS Dötlingen wurde für den Förderverein der GS Dötlingen e. V. eine Bürgschaft in Höhe von 49.270,00 € übernommen. Restbetrag Stand 31.12.2011: 44.342,00 €
Gewährleistungsverträge	keine
In Anspruch genommene Verpflichtungs- ermächtigungen	keine
Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00 €
Über das Haushaltsjahr hinaus gestun- dete Beträge	24.531,37 €

5 Anhang zum Jahresabschluss gem. § 55 GemHKVO

5.1 Allgemeine Angaben

Mit dem Gesetz zur Neuordnung des Gemeindehaushaltsrechtes vom 15.11.2005, welches zum 01.01.2006 in Kraft getreten ist, wurde die Kameralistik als führendes Planungs- und Rechnungsinstrument in den niedersächsischen Kommunen abgeschafft und das Neue Kommunale Rechnungswesen (NKR) eingeführt. Das Land Niedersachsen hat bei der Umstellung auf das NKR den Kommunen eine Übergangsfrist längstens bis zum 31.12.2011 eingeräumt. Der Rat der Gemeinde Dötlingen hat in seiner Sitzung am 18.07.2006 beschlossen, dass die Gemeinde Dötlingen zum 01.01.2010 auf das NKR umstellt.

Der Jahresabschluss 2010 ist der erste nach der erfolgten Umstellung auf das NKR. Nun folgt für das Jahr 2011 der zweite Jahresabschluss.

5.2 Angaben zu Bilanzierung und Bewertungsmethoden

Die Bilanz der Gemeinde Dötlingen wurde nach den Grundsätzen der GemHKVO aufgestellt. Die Vorschriften zum Ansatz der Bewertung des Vermögens und der Schulden nach §§ 42 ff. GemHKVO wurden berücksichtigt. Zugänge im Anlagevermögen sind daher grundsätzlich zu Anschaffungs- und Herstellungswerten bilanziert worden. Abschreibungen wurden gemäß § 47 Abs. 2 GemHKVO anhand der von Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport festgelegten Abschreibungstabelle vorgenommen. Zugänge von geringwertigen Vermögensgegenständen wurden mit ihren Anschaffungswerten gemäß § 45 Abs. 6 GemHKVO unmittelbar als Aufwand gebucht. Eine detaillierte Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurde im Bewertungsleitfaden zur Eröffnungsbilanz der Gemeinde Dötlingen vorgenommen und im Zuge des Jahresabschlusses 2010 fortgeschrieben. Auf eine erneute ausführliche Erörterung wird daher verzichtet. Es gilt der Grundsatz der formellen und materiellen Bilanzkontinuität.

5.3 Rechenschaftsbericht

5.3.1 Vorbemerkungen

Gemäß § 100 Abs. 3 Nr. 1 NGO ist dem Anhang ein Rechenschaftsbericht beizufügen. In diesem sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dabei sind die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.

Der Rechenschaftsbericht soll auch Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind und zu erwartende mögliche Risiken von besonderer Bedeutung darstellen. Der Rechenschaftsbericht lehnt sich somit an den Lagebericht gem. § 289 HGB an.

5.3.2 Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

Die Gesamtergebnisrechnung umfasst alle Aufwendungen und Erträge im Haushaltsjahr. Sie werden im Vergleich zu den Werten der Haushaltsplanung dargestellt.

Weiterhin werden in der Ergebnisrechnung die Auflösungserträge aus Sonderposten (z. B. Zuweisungen und Zuschüsse und Beiträge für Straßenbau oder Erschließung) und die Abschreibungen für abnutzbare Vermögensgegenstände abgebildet. Diese Erträge und Aufwendungen verursachen keine Einzahlung oder Auszahlungen, so dass dies u. a. ein Grund für die regelmäßigen Abweichungen zwischen Ergebnis- und Finanzrechnung ist.

Nachstehend sind die wesentlichen Abweichungen der Ergebnisrechnung zum Ergebnishaushalt dargestellt.

5.3.2.1 Darstellung der Positionen der ordentlichen Erträge

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Plan 2011	Abweichung
1	Steuern und ähnliche Abgaben	6.943.167,53	5.273.900,00	1.669.267,53

Die Mehrerträge ergeben sich zum großen Teil aus der Gewerbesteuer. Hier wurden ca. 1.500.000,00 € mehr eingenommen als geplant. Zusätzlich wurden beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (ca. 110.000,00 €), beim Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (ca. 34.000,00 €) und bei der Grundsteuer B (ca. 15.000,00 €) Mehrerträge erzielt.

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Plan 2011	Abweichung
2	Zuwendungen und allgemeine	288.203,28	247.780,00	40.423,28
	Umlagen		33	

Im Bereich des Brandschutzes (Feuerschutzsteuer), im Bereich des Kindergartens (KIGA) Dötlingen (Finanzhilfe) und beim Bauhof (Erstattung von Personalkosten) wurden Mehrerträge eingenommen. Zusätzlich wurde für die Oberflächenbehandlung des Gemeindeweges 255 ein Anteil von einem privaten Unternehmen übernommen. Die Gemeinde Dötlingen hat für Spielplätze und die KIGA Brettorf und Dötlingen Spenden in Höhe von ca. 3.000,00 € erhalten.

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Plan 2011	Abweichung
3	Auflösungserträge aus Sonder-	388.750,29	314.926,00	73.824,29
	posten			

Vor allem die Mehrerträge für die Auflösung von Sonderposten der Erschließungsbeiträge nach dem Baugesetzbuch (BauGB) führen zu der positiven Planabweichung.

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Plan 2011	Abweichung
4	Sonstige Transfererträge	0,00	131.000,00	-131.000,00

Sonstige Transfererträge wurden nicht erzielt. Geplant waren hier die Erstattungsleistungen für Wohngeld. Diese sind jedoch korrekterweise unter Kostenerstattungen und Kostenumlagen verbucht worden (siehe Position 7).

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Plan 2011	Abweichung
5	Öffentlich-rechtliche Entgelte	687.621,84	673.200,00	14.421,84

Bei den öffentlich-rechtlichen Entgelten wurden vor allem im Bereich der Benutzungsgebühren Mehrerträge erzielt.

Pos	s. Bezeichnung	Ergebnis 2011	Plan 2011	Abweichung
6	Privatrechtliche Entgelte	60.484,77	35.800,00	24.684,77

Die Mehrerträge bei den privatrechtlichen Entgelten verteilen sich auf Miet- und Pachterträge, Erträge aus dem Verkauf und auf sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte. Die Miet- und Pachterträge wurden im Bereich Tourismus für die Vergabe der Werbefläche des Gemeindemobiles, im Bereich des Bauhofs und über Pachteinnahmen im Bereich allgemeine Grundstücksangelegenheiten vereinnahmt. Die Erträge aus Verkauf fielen vor allem durch den Holzund Schredderverkauf beim Bauhof und durch den Verkauf von Kartenmaterial im Bereich Tourismus an. Bei den sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelten sind die Erstattungen aus Schadenfällen in den Bereichen Personalverwaltung, Brandschutz, KIGA Neerstedt, Jugendhäuser in Dötlingen und Neerstedt zu nennen. Zudem fielen die Erstattungen für die Blockheizkraftwerke (BHKW) höher aus als erwartet. In den Bereichen GS Neerstedt und Sportstätten wurden die Betriebskosten aus den Jahren 2009/2010 gezahlt.

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Plan 2011	Abweichung
7	Kostenerstattungen und Kos-	475.171,98	344.375,00	130.796,98
	tenumlagen			

Die unter den sonstigen Transfererträgen geplanten Erstattungsbeiträge vom Land für Wohngeld, die korrekterweise als Kostenerstattungen und Kostenumlagen verbucht wurden, führen in Höhe von 101.950,80 € zu Mehrerträgen (siehe Position 4). Dafür sind die Erstattungen für die KIGA-Gebühren um 4.540,00 € geringer ausgefallen als geplant. Zusätzlich wurden vom Land Zuwendungen für den Bahnübergang (BÜ) Bareler Weg eingenommen. Die Erstattungen des Landkreises Oldenburg für die Integrationskinder, für die Kommunalwahl und für die Schulbetriebskosten der Sprachheilschule in Neerstedt sind höher ausgefallen als geplant. Von den sonstigen öffentlichen Bereichen sind Erstattungen für den Mutterschutz einer Mitarbeiterin und für die Altersteilzeit eines Mitarbeiters eingegangen.

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Plan 2011	Abweichung
8	Zinsen und ähnliche Finanzer- träge	31.991,89	22.500,00	9.491,89

Die Zinsen für das Girokonto und für das Festgeld sind geringer ausgefallen als geplant. Für Steuernachforderungen wurden Mehrerträge erzielt.

Pos.	Bezeichnung		Ergebnis 2011	Plan 2011	Abweichung
9	Aktivierungsfähige	Eigenleis-	8.154,00	0,00	8.154,00
	tungen			3-0	

Beim Bauhof wurden zu aktivierende Eigenleistungen in Höhe von 8.154,00 € gebucht.

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Plan 2011	Abweichung
11	Sonstige ordentliche Erträge	315.198,08	233.000,00	82.198,08

Im Bereich der Konzessionsabgaben für Elektrizitäts- und Gasversorgung wurden Mehrerträge in Höhe von ca. 70.200,00 € erzielt. Bei den Säumniszuschlägen, Mahn- und Vollstreckungsgebühren im Bereich der Finanzverwaltung wurden Mehrerträge erwirtschaftet. Zudem wurde die Pensionsrückstellung aufgelöst.

5.3.2.2 Darstellung der Positionen der ordentlichen Aufwendungen

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Plan 2011	Abweichung
13	Personalaufwendungen	2.270.437,84	2.269.698,00	739,84

Die ungeplanten Zuführungen zu den Pensions- und Beihilfe- sowie den Altersteilzeitrückstellungen wurden durch die Minderaufwendungen für Beamte und Arbeitnehmer ausgeglichen.

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Plan 2011	Abweichung
14	Versorgungsaufwendungen	13.766,51	0,00	13.766,51

Grund für die Mehraufwendungen waren die ungeplanten Zuführungen der Pensions- und Beihilferückstellungen für die Versorgungsempfänger.

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Plan 2011	Abweichung
15	Aufwendungen für Sach- und	968.954,76	1.143.682,00	-174.727,24
	Dienstleistungen	100	*	

Bei den Unterhaltungen der Grundstücke und baulichen Anlagen kommt es in folgenden Bereichen zu Minderaufwendungen: Ordnungsangelegenheiten, sonstige schulische Aufgaben, Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer, KIGA Brettorf, Jugendhäuser in Dötlingen und Neerstedt, Sportstätten, Sporthalle (SH) Brettorf, Turnhalle (TH) Neerstedt, TH Dötlingen, Abwasserbeseitigung zentral und Öffentliches Grün/Landschaftsbau. Ebenfalls kommt es bei der Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens in den Bereichen Brandschutz, Spielplätze u. ä., Sportstätten, Oberflächenentwässerung, Gemeindestraßen, Kreisstraßen, Landesstraßen, Straßenreinigung und Straßenbeleuchtung, Friedhofs- und Bestattungswesen und Tourismus zu Minderaufwendungen. Für den Erwerb von geringwertigem Vermögen wurde in den Bereichen Hauptverwaltung, Finanzverwaltung, Brandschutz, GS Neerstedt, Amtsleitung 3, KIGA Dötlingen, KIGA Neerstedt, KIGA Brettorf, Hort Dötlingen, Sportstätten, SH Brettorf, SH Neerstedt, TH Neerstedt, TH Dötlingen und Amtsleitung 6 weniger aufgewandt als eingeplant. Die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen führt zu Minderaufwendungen in den Bereichen Grundstücks- und Gebäudemanagement, Brandschutz, GS Dötlingen, GS Neerstedt, KIGA Dötlingen, KIGA Brettorf, Jugendhäuser in Dötlingen und Neerstedt, Sportstätten, SH Brettorf, SH Neerstedt, TH Neerstedt, TH Dötlingen und Bauhof. Im Bereich besondere Aufwendungen für Beschäftigte und für besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen wurden Minderaufwendungen erzielt.

Mehraufwendungen wurden für Unterhaltung des beweglichen Vermögens in den Bereichen Brandschutz, GS Dötlingen, Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer, KIGA Neerstedt, Spielplätze u. ä., Sportstätten, SH Brettorf, SH Neerstedt, TH Dötlingen, Gemeindestraßen, Straßenreinigung und Straßenbeleuchtung und Öffentliches Grün/Landschaftsbau verursacht. Für die Haltung von Fahrzeugen wurden im Bereich Brandschutz und Bauhof mehr Mittel ausgegeben als geplant. Bei den Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen ist es in folgenden Bereichen zu Mehraufwendungen gekommen: allgemeine Grundstücksangelegenheiten, Statistik und Wahlen, Melde- und Personenstandswesen, GS Neerstedt, Verwaltung der Sozialhilfe (SGB XII), Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II), Leistungen nach dem AsylbLG, Jugendarbeit, KIGA Dötlingen, KIGA Neerstedt, Förderung des Sports, SH Neerstedt, räumliche Planungs- und Entwicklungsmöglichkeiten, Abwasserbeseitigung zentral, Abwasserbeseitigung dezentral, Oberflächenentwässerung, Gemeindestraßen, Bauhof, Tourismus, Wohnungsbauförderung und Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen.

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Plan 2011	Abweichung
16	Abschreibungen	1.211.374,01	1.149.215,00	62.159,01

Grund für die Mehraufwendungen waren die ungeplanten Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände aus geleisteten Investitionszuwendungen, auf übrige immaterielle Vermögensgegenstände, Infrastrukturvermögen, Maschinen und technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Auflösung Sammelposten (SAPO), uneinbringliche Forde-

rungen und Einzelwertberichtigungen. Dagegen wurden Minderaufwendungen bei den Abschreibungen auf immaterielles Vermögen und Sachanlagen, Gebäude, Fahrzeuge und sonstigen Sachanlagevermögens erzielt.

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Plan 2011	Abweichung
17	Zinsen und ähnliche Aufwen-	41.375,00	15.000,00	26.375,00
	dungen	16	*** #*	

Für die Verzinsung der Steuernachforderungen fielen im Jahr 2011 Mehraufwendungen an.

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Plan 2011	Abweichung
18	Transferaufwendungen	3.758.844,69	3.062.650,00	696.194,69

Für die Zuweisung an Zweckverbände wurden in den Bereichen räumliche Planungs- und Entwicklungsmöglichkeiten, öffentliche Gewässer / wasserbauliche Anlagen und Tourismus weniger aufgewandt als geplant. Ebenfalls kam es für Zuweisungen an übrige Bereiche zu Minderaufwendungen. Für die Übernahme von KIGA-Gebühren im Bereich der Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen wurde ebenfalls weniger ausgegeben. Im Bereich Wohngeld wurden weniger Lastenzuschüsse gewährt als geplant.

Dafür wurde im Bereich Wohngeld der Mietzuschuss häufiger gewährt. Zudem fielen die Gewerbesteuerumlage, die Finanzausgleichsumlage, die Kreisumlage und die Entschuldungsumlage höher aus als geplant.

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Plan 2011	Abweichung
19	Sonstige ordentliche Aufwendungen	677.014,97	751.033,00	-74.018,03

Für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten wurden in den Bereichen der Gemeindeorgane, der Statistik und Wahlen und des Brandschutzes weniger ausgegeben als geplant. Minderaufwendungen wurden auch bei den Geschäftsaufwendungen in den Bereichen Zentrale Verwaltung, Schule und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport, Gestaltung der Umwelt und Zentrale Finanzleistungen erzielt. Die Erstattungen an den Bund für Führungszeugnisse fallen geringer aus als geplant. Ebenso sind die Erstattungen an Gemeinden in folgenden Bereichen geringer ausgefallen: Hauptverwaltung, Ordnungsangelegenheiten, Brandschutz, sonstigen schulische Aufgaben, Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen, Amtsleitung 6 und Abwasserbeseitigung zentral.

Für die Inanspruchnahme von Rechten und Dienstleistungen wurden Mehraufwendungen in den Bereichen Gemeindeorgane, Personalverwaltung, Abwasserbeseitigung zentral, öffentliches Grün/Landschaftsbau, öffentliche Gewässer / wasserbauliche Anlagen und Tourismus eingebucht. Sonstige nicht zahlungswirksame ordentliche Aufwendungen fielen in der Finanzverwaltung und beim Bauhof an. Ebenfalls wurden bei Steuern, Versicherungen und Schaden-

fälle in den Bereichen Hauptverwaltung, Grundstücks- und Gebäudemanagement, Brandschutz, GS Dötlingen, GS Neerstedt, KIGA Brettorf, Jugendhäuser in Dötlingen und Neerstedt und Sportstätten Mehraufwendungen gebucht.

5.3.2.3 Darstellung des ordentlichen Ergebnisses

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Plan 2011	Abweichung
21	ordentliches Ergebnis	256.975,88	-1.114.797,00	1.371.772,88

Das ordentliche Jahresergebnis in Höhe von 256.975,88 € wird nach dem "Ergebnisverwendungsbeschluss" der entsprechenden Rücklage zugeführt.

5.3.2.4 Darstellung der außerordentlichen Erträge

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Plan 2011	Abweichung
22	außerordentliche Erträge	193.912,09	0,00	193.912,09

Die außerordentlichen Erträge resultieren unter anderem aus mehreren Sicherheitseinbehalten von verschiedenen Unternehmen, der Veräußerung von Grundstücken, dem 2. Abschlag als Zuschuss zum Bau des Kreisels in Neerstedt (50.000,00 €) und der Inzahlungnahme einer Motorsäge des Bauhofs.

5.3.2.5 Darstellung der außerordentlichen Aufwendungen

Pos.	Bezeichnung		Ergebnis 2011	Plan 2011	Abweichung
23	außerordentliche	Aufwendun-	0,00	0,00	0,00
	gen				V65

Außerordentliche Aufwendungen sind nicht vorhanden.

5.3.2.6 Darstellung des außerordentlichen Ergebnisses

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Plan 2011	Abweichung
24	außerordentliches Ergebnis	193.912,09	0,00	193.912,09

Das außerordentliche Jahresergebnis in Höhe von 193.912,09 € wird, wie das ordentliche Jahresergebnis, der entsprechenden Rücklage zugeführt.

5.3.2.7 Zusammenfassung Jahresabschluss

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Plan 2011	Abweichung
25	Jahresergebnis	450.887,97	-1.114.797,00	1.565.684,97

Zusammengefasst ergibt sich aus den Positionen 21 und 24 ein Jahresüberschuss in Höhe von 450.887,97 € der, wie zuvor erwähnt, Verwendung finden wird.

5.3.3 Erläuterungen zur Finanzrechnung

In der Finanzrechnung werden alle zahlungswirksamen Ein- und Auszahlungen für das Haushaltsjahr erfasst. Diese resultieren unter anderem aus den Tätigkeiten der laufenden Verwaltung. Dies sind in erster Linie die zahlungswirksamen Aufwendungen und Erträge des Ergebnishaushaltes. Aufgrund der periodengenauen Zuordnung im Ergebnishaushalt kann es vorkommen, dass Aufwendungen und Erträge im laufenden Jahr gebucht wurden, diese aber erst im Folgejahr zahlungswirksam werden. Somit wird die Finanzrechnung auch erst im Folgejahr belastet. In diesem Fall entstehen Abweichungen zwischen dem Ergebnis- und Finanzhaushalt. Haushaltsansätze für entsprechende Aufwendungen werden in der Regel in das Folgejahr übertragen (siehe hierzu auch unter Punkt 5.7 die Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen).

Neben den Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit umfasst die Finanzrechnung die Investitionseinzahlungen und -auszahlungen sowie die Zahlungsströme aus der Finanzierungstätigkeit für Tilgungen und Kreditaufnahmen.

5.3.3.1 Darstellung der einzelnen Positionen

Auf eine Darstellung der Positionen der Finanzrechnung - mit Ausnahme des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit und des investiven Bereichs - wird verzichtet, da sie im Wesentlichen mit den Positionen der Ergebnisrechnung übereinstimmen.

5.3.3.2 Darstellung des Ergebnisses aus laufender Verwaltungstätigkeit

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen ergibt das Ergebnis aus der laufenden Verwaltungstätigkeit.

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Plan 2011	Abweichung
18	Saldo aus laufender Verwal-	2.064.293,38	-280.508,00	2.344.801,38
	tungstätigkeit			

Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit fiel aufgrund von Mehreinzahlungen in den Bereichen Steuern und ähnliche Abgaben, Zuwendungen und allgemeine Umlagen, öffentlichrechtliche Entgelte, privatrechtliche Entgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen, Zinsen und ähnliche Einzahlungen, sonstige haushaltswirksame Einzahlungen sowie Minderauszahlungen in den Bereichen Personalauszahlungen, Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände und Transferauszahlungen

positiver aus als geplant. Hingegen entstanden Mindereinnahmen bei den sonstigen Transfereinzahlungen, und Mehrauszahlungen bei den Zinsen und ähnlichen Abgaben und bei den sonstigen haushaltswirksamen Auszahlungen.

5.3.3.3 Darstellung des Ergebnisses aus Investitionstätigkeit

Hier werden die Einzahlungen (insb. Zuschüsse) und Auszahlungen (insb. für Baumaßnahmen) der Investitionstätigkeit einschließlich des Saldos dargestellt.

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2011	Plan 2011	Abweichung
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	320.786,10	265.800,00	54.986,10
31	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	707.786,49	484.825,00	222.961,49
32	Saldo aus Investitionstätigkeit	-387.000,39	-219.025,00	-167.975,39

Die im Vorjahr geplanten Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit und die Veräußerung von Sachvermögen konnten nicht realisiert werden. Dafür sind Mehreinzahlungen bei den Zuwendungen für Investitionstätigkeit gebucht worden. Bei den Auszahlungen für Investitionstätigkeit wurden bei dem Erwerb von Grundstücken und Gebäuden, den Baumaßnahmen, dem Erwerb von beweglichem Sachvermögen und dem Erwerb von Finanzvermögensanlagen Mehrauszahlungen geleistet. Näheres wird unter Punkt 5.3.5.1 "Erläuterung der Haushaltsentwicklung" dargestellt.

5.3.3.4 Veränderung der liquiden Mittel

Die liquiden Mittel zeigen jeweils zum Jahresende die vorhandenen Finanzmittel.

Pos.	Bezeichnung	Bestand am 31.12.2010	Bestand am 31.12.2011	Abweichung
42	Liquide Mittel	1.195.716,64	2.931.334,36	1.735.617,72

Die liquiden Mittel vermehren sich zum Jahresende auf 2.931.334,36 €.

Der geplante Saldo aus Ein- und Auszahlungen für 2011 beträgt -499.533,10 € (Einzahlungen < Auszahlungen).

5.3.4 Erläuterung der Bilanz

5.3.4.1 Aktiva

Die Aktivseite der Bilanz umfasst das gesamte Vermögen, die liquiden Mittel und die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten der Gemeinde Dötlingen. Das Vermögen teilt sich in immaterielles Vermögen, Sachvermögen und Finanzvermögen auf. Die Bilanzgliederung spiegelt im Wesentlichen die Verfügbarkeit des Vermögens wider, wobei die Verfügbarkeit von unten nach oben abnimmt.

5.3.4.1.1 Immaterielles Vermögen

1.459.430,23 € (Vorjahr: 1.316.271,23 €)

5.3.4.1.1.1 Lizenzen

27.588,00 € (Vorjahr: 35.253,00 €)

Entwicklung:

Stand am 01.01.2011	35.253,00 €
Zugang	0,00€
Abgang	7.665,00 €
Restwert am 31.12.2011	27.588,00 €

Die Abgänge beruhen auf der regulären Abschreibung der Inventarwerte.

5.3.4.1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse

1.367.449,00 € (Vorjahr: 1.216.625,00 €)

Entwicklung:

Stand am 01.01.2011	1.216.625,00 €
Zugang	210.160,75 €
Abgang	59.336,75 €
Restwert am 31.12.2011	1.367.449,00 €

Der Zugang setzt sich aus geleisteten Investitionszuschüssen u. a. für die Kreisschulbaukasse, für den Sinnes- und Erlebnisgarten Lopshof e. V., für die Sekundarstufe I, für den Gehund Radweg der Dorferneuerung (DE) Neerstedt, für die Wasserversorgung des OOWV in Ostrittrum zusammen. An die Stadt Wildeshausen wurden Investitionszuschüsse für folgende Maßnahmen geleistet:

- Faulbehälter,
- die Gebäude der Kläranlage,
- der Schaltanlage,
- der Gebläseraumbelüftung,
- der Sensorik f
 ür das Gasqualim,
- Explosionsschutzmaßnahmen,
- die Klimaanlage und
- die Umzäunung.

Für Privatpersonen wurden Zuschüsse für die Sanierung von Reetdächern und in den BG "Zum Sande", "Stedinger Weg" und "Ramshorn" wurden Kinderboni gewährt. Die Abgänge beruhen auf regulären Abschreibungen der Inventarwerte.

5.3.4.1.1.3 Sonstiges immaterielles Vermögen

64.393,23 € (Vorjahr: 64.393,23 €)

Entwicklung:

Stand am 01.01.2011	64.393,23 €
Zugang	0,00€
Abgang	0,00€
Restwert am 31.12.2011	64.393,23 €

5.3.4.1.2 Sachvermögen

44.139.538,08 € (Vorjahr: 44.872.577,47 €)

Das Sachvermögen umfasst den Großteil des gemeindlichen Vermögens. Es beinhaltet das gesamte Grundvermögen (unterteilt in unbebaute und bebaute Grundstücke), die Gebäude, das Infrastrukturvermögen, die Kunstgegenstände, Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge, die Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie geleistete Anzahlungen / Anlagen im Bau der Gemeinde Dötlingen.

5.3.4.1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

2.870.665,36 € (Vorjahr: 3.016.681,05 €)

Ausgewiesen sind hier Grund und Boden der nicht bebauten Flächen – grundstücksgleiche Rechte sind nicht vorhanden.

Da die Nutzung von Grundstücken zeitlich nicht begrenzt ist, wird deren Wert nicht durch planmäßige Abschreibungen vermindert (vgl. § 47 Abs. 1 Satz 1 GemHKVO).

Entwicklung:

Stand am 01.01.2011	3.016.681,05 €
Zugang	0,00 €
Abgang	146.015,69 €
Restwert am 31.12.2011	2.870.665,36 €

Die Gemeinde Dötlingen hat ein Stück Waldfläche am "Goldbergsweg" in der Ortschaft Dötlingen (2.018,94 €), 2 Bauflächen am "Stedinger Weg Süd" in der Ortschaft Brettorf (32.224,00 €), 4 Grundstücke im "BG Ramshorn" in der Ortschaft Neerstedt (50.927,70 €) und 3 Grundstücke "Am Kohlhoff" in der Ortschaft Dötlingen (60.845,05 €) verkauft.

5.3.4.1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

9.154.282,24 € (Vorjahr: 8.901.907,24 €)

Die Gebäude und Aufbauten der jeweiligen Grundstücke unterliegen der Abnutzung und wurden dementsprechend gemäß § 47 Abs. 1 Satz 1 und 3 GemHKVO linear abgeschrieben.

Entwicklung:

Stand am 01.01.2011	8.901.907,24 €
Zugang	360.020,66 €
Abgang	107.645,66 €
Restwert am 31.12.2011	9.154.282,24 €

Bei den Zugängen handelt es sich um einen Krippenbau am KIGA Dötlingen (321.573,26 €), 3 Podeste im Ruheraum der GS Neerstedt (900,00 €) und um die energetische Sanierung der Wassermühle (37.547,40 €). Die Abgänge wurden durch die regulären Abschreibungen der Gebäude verursacht.

5.3.4.1.2.3 Infrastrukturvermögen

30.909.758,27 € (Vorjahr: 31.752.344,05 €)

Zum Infrastrukturvermögen zählen Straßen, Wege, Plätze, Brücken, Tunnel, Gleisanlagen, wasser- und abwasserbauliche Anlagen, Verkehrsanlagen sowie der dazugehörige Grund und Boden.

Entwicklung:

Stand am 01.01.2011	31.752.344,05 €
Zugang	142.753,65
Abgang	985.339,43
Restwert am 31.12.2011	30.909.758,27 €

Es wurden ein Straßenabschnitt "Am Gehege" sowie Gebäude und Aufbauten für Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen Schmutzwasserkanal (SWK) und Regenwasserkanal (RWK) fertiggestellt. Hier sind vor allem die Pumpwerke am "Heideweg", "Zum Poggenpohlsand", "Moorweg", "Aschenstedter Straße", "Auf dem Brink", "In den Bergen", "Mühlenweg", "Auf dem Berg" und "Hauptstraße" zu nennen.

Die Abgänge beruhen auf den regulären Abschreibungen und auf Verschrottung von Altanlagen.

5.3.4.1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden

388.253,00 € (Vorjahr: 393.913,00 €)

Entwicklung:

Stand am 01.01.2011	393.913,00 €
Zugang	0,00€
Abgang	5.660,00€
Restwert am 31.12.2011	388.253,00 €

Die Abgänge wurden durch die regulären Abschreibungen der Gebäude verursacht.

5.3.4.1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

66.569,34 € (Vorjahr: 66.569,34 €)

Unter dieser Position sind Ölgemälde, Zeichnungen, Historische Anlagen und Ehrenmäler aufgeführt. Eine Abschreibung erfolgt grundsätzlich nicht.

Entwicklung:

Stand am 01.01.2011	66.569,34 €
Zugang	0,00€
Abgang	0,00€
Restwert am 31.12.2011	66.569,34 €

5.3.4.1.2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge

406.607,00 € (Vorjahr: 451.754,00 €)

Entwicklung:

Stand am 01.01.2011	451.754,00 €
Zugang	8.722,57 €
Abgang	53.869,57 €
Restwert am 31.12.2011	406.607,00 €

Im Bereich der Fahrzeuge wurde eine zweite Sprechstelle für das Löschfahrzeug mit Wassertank für die Ortswehr Dötlingen und ein Kofferanhänger für die Jugendfeuerwehr angeschafft. Die Abgänge beruhen auf den Abschreibungen der Vermögensgegenstände.

5.3.4.1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere

167.172,00 € (Vorjahr: 123.564,00 €)

Für Vermögensgegenstände über 150,- Euro bis 1.000,- Euro netto wird aufgrund der Anschaffungs- und Herstellungskosten gemäß §47 Abs. 2 GemHKVO ein SAPO eingerichtet. Dieser ist im Haushaltsjahr und den vier darauffolgenden Haushaltsjahren zu je einem Fünftel aufzulösen.

Entwicklung:

Stand am 01.01.2011	123.564,00 €
Zugang	79.173,39 €
Abgang	35.565,39 €
Restwert am 31.12.2011	167.172,00€

Die Zugänge setzen sich zusammen aus der Anschaffung einer Server Telefonanlage inkl. Software und Router, eines Wackelstegs für den Spielplatz der GS Dötlingen, eines Sandbaggers aus Edelstahl für den Spielplatz Narzissenweg und für die Krippe Dötlingen einer Schaukel, einer Giraffe, eines Sandkastens und eines Gerätehauses. Für die Krippe Dötlingen wurden 2 Einbauschränke angeschafft. Es wurden für die GS Dötlingen ein Klassensatz Musikinstrumente erworben. Die Feuerwehr Dötlingen hat Atemschutzausrüstung und einen Powermoon inkl. Stativ bekommen und es wurden zwei Parkbankgarnituren aufgestellt.

Die Abgänge beruhen auf den regulären Abschreibungen der Inventarwerte.

5.3.4.1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

176.230,87 € (Vorjahr: 165.844,79 €)

Bis zum Abschluss der jeweiligen investiven Maßnahme und deren Aktivierung in der entsprechenden Bilanzposition werden hier geleistete Anzahlungen für Sachanlagen sowie im Bau befindliche Anlagen des Straßen- und Hochbaus aufgeführt. Bis zur Fertigstellung unterliegen diese keiner planmäßigen Abschreibung.

Entwicklung:

Stand am 01.01.2011	165.844,79 €
Zugang	26.241,53 €
Abgang	15.855,45 €
Restwert am 31.12.2011	176.230,87 €

Bei den Zugängen handelt es sich um folgende Maßnahmen:

- GS Dötlingen, Wärmeschutzmaßnahmen
- DE Ostrittrum, Planungskosten
- · Beleuchtung, Sportplatz Neerstedt

Die Abgänge sind u. a. auf die Aktivierung des fertiggestellten Anbaues der Krippe am KIGA Dötlingen und die Fertigstellung der energetischen Maßnahmen an der Wassermühle Ostrittrum zurückzuführen.

5.3.4.1.3 Finanzvermögen

816.986,71 € (Vorjahr: 848.557,46 €)

Das Finanzvermögen umfasst Anteile an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere und Forderungen gegenüber Dritten.

5.3.4.1.3.1 Ausleihungen

140.931,26 € (Vorjahr: 158.229,86 €)

Entwicklung:

Stand am 01.01.2011	158.229,86 €
Zugang	0,00€
Abgang	17.298,60 €
Restwert am 31.12.2011	140.931,26 €

Bei den Abgängen handelt es sich um laufende Tilgungsleistungen der Gewobau und zweier Privater.

5.3.4.1.3.2 Öffentlich-rechtliche Forderungen

420.959,80 € (Vorjahr: 347.336,19 €)

Öffentlich-rechtliche Forderungen resultieren aus der Festsetzung von Gebühren (Verwaltungs- und Benutzungsgebühren), Beiträgen, Steuern und steuerähnlichen Abgaben. Bei der Gemeinde Dötlingen handelt es sich um Forderungen aus kommunalen Steuern (361.728,06 €) und Verwaltungs- und Benutzungsgebühren (59.231,74 €).

Sämtliche Einzelforderungen wurden zum 31.12.2011 auf ihre Werthaltigkeit geprüft und im Ergebnis in voller Höhe in die Bilanz übernommen. Die Beträge aus der vorgenommenen Einzelwertberichtigung wurden gesondert ausgewiesen.

Auf eine Pauschalwertberichtigung wurde wegen Geringfügigkeit verzichtet.

5.3.4.1.3.3 Forderungen aus Transferleistungen

34.338,10 € (Vorjahr: 8.624,95 €)

Zu den Transferleistungen gehören z. B. Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und Schuldendiensthilfen.

5.3.4.1.3.4 Sonstige privatrechtliche Forderungen

193.887,57 € (Vorjahr: 311.133,20 €)

Hierbei handelt es sich vor allem um Rückerstattungen gezahlter ALG II-Leistungen, Erstattungen von Sachbeschädigungen und Nutzungsentschädigungen für die Nutzung des Gemeindemobils.

Sämtliche Einzelforderungen wurden zum 31.12.2011 auf ihre Werthaltigkeit geprüft und im Ergebnis in voller Höhe in die Bilanz übernommen. Die Beträge aus der vorgenommenen Einzelwertberichtigung wurden gesondert ausgewiesen.

Auf eine Pauschalwertberichtigung wurde wegen Geringfügigkeit verzichtet.

5.3.4.1.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände

26.869,98 € (Vorjahr: 23.233,26 €)

Bei den sonstigen Vermögensgegenständen handelt es sich um eine Sammelposition, unter der Vermögensposten auszuweisen sind, die keiner speziellen Zuordnung unterliegen. Die Gemeinde Dötlingen bilanziert hier die Versorgungsrücklage in Höhe von 26.716,36 € und die Dividende der Genossenschaftsanteile der Volksbank Wildeshauser Geest e. V. in Höhe von 153,62 €.

5.3.4.1.4 Liquide Mittel

2.931.334,36 € (Vorjahr: 1.195.716,64 €)

Der Anfangsbestand der liquiden Mittel betrug 1.195.716,64 €. Im Haushaltsjahr 2011 hat sich eine positive Finanzmittelveränderung von 1.735.617,72 € ergeben. Die liquiden Mittel weisen am Jahresende 2011 einen positiven Bestand von 2.931.334,36 € aus und setzen sich wie folgt zusammen:

 Landessparkasse zu Oldenburg 	16.396,08€
2. Volksbank Wildeshauser Geest eG	914.588,28 €
3. Tages/Festgeld	2.000.000,00€
 Gebührenkasse Einwohnermelde- amt GK01 	100,00
5. Gebührenkasse Zentrale GK02	100,00
6. Gebührenkasse Kasse GK03	100,00
7. Handvorschuss Vollstreckung	50,00
	2.931.334,36 €

5.3.4.1.5 Aktive Rechnungsabgrenzung

34.632,04 € (Vorjahr: 38.767,75 €)

Unter der "Aktiven Rechnungsabgrenzung" sind die Beträge auszuweisen, die vor dem Bilanzstichtag Ausgaben verursachen, aber Aufwand für das Folgejahr darstellen. Es handelt sich um Ausgaben, die im alten Haushaltsjahr im Voraus bezahlt und gebucht wurden, aber wirtschaftlich dem neuen Haushaltsjahr ganz oder teilweise zuzuordnen sind.

Bilanziert wurde hier insbesondere die Besoldung für den Monat Januar sowie die Umlage an die Versorgungskasse und die Rate an die Beihilfekasse. Außerdem wurden hier die Pacht für das erste Quartal für den Huntepadd und verschiedene Abos gebucht.

5.3.4.2 Passiva

5.3.4.2.1 Nettoposition

44.249.071,84 € (Vorjahr: 43.627.850,90 €)

Sie ist der Saldo aus der Bilanzsumme der Aktivseite abzüglich der Schulden, der Rückstellungen sowie der passiven Rechnungsabgrenzung.

5.3.4.2.1.1 Basis-Reinvermögen

28.016.274,83 € (Vorjahr: 27.993.632,16 €)

5.3.4.2.1.2 Reinvermögen

28.016.274,83 € (Vorjahr: 27.993.632,16 €)

Der Posten Reinvermögen stellt eine absolute Saldogröße dar. Der erstmalige Bilanzausweis resultierte aus der Gegenüberstellung sämtlicher Aktivposten und sämtlicher Passivposten außer dem Reinvermögen selbst. Das so für die erste Eröffnungsbilanz ermittelte Reinvermögen wird "festgeschrieben".

Das in der ersten Eröffnungsbilanz festgestellte Reinvermögen ist grundsätzlich nicht veränderbar. Eine Ausnahme ergibt sich jedoch aus § 42 Abs. 5 S. 2 GemHKVO, wonach empfangene Investitionszuweisungen und -zuschüsse für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände (Grundstücke) auf der Passivseite (direkt) im Reinvermögen ausgewiesen werden.

In 2011 sind die folgenden Änderungen zu der Eröffnungsbilanz nach § 61 Abs. 1 GemHKVO gebucht worden:

Buchungs- datum	Saldo in €	Sachkonto	Anlage	Bemerkung
	-27.993.632,16			
31.12.2011	-21708,87	200100		Korrektur BÜ Brettorfer Kirchweg
23.09.2011	-752,39	200110	100241	Zuweisung DE Neerstedt IV. Bauabschnitt, Hauptstr. Anlage 100241
23.09.2011	-181,41	200110	100241	Zuweisung DE Neerstedt IV. Bauabschnitt, Hauptstr. Anlage 100241
	-28.016.274,83			

5.3.4.2.2 Rücklagen

2.808.448,84 € (Vorjahr: 108.190,08 €)

5.3.4.2.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

Der Rat der Gemeinde Dötlingen hat am 25.06.2020 beschlossen, das ordentliche Jahresergebnis in Höhe von 582.434,05 € den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zuzuführen.

5.3.4.2.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses

Der Rat der Gemeinde Dötlingen hat am 25.06.2020 beschlossen, das außerordentliche Jahresergebnis in Höhe von 2.096.325,20 € den Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zuzuführen.

5.3.4.2.2.3 Zweckgebundene Rücklagen

129.689,59 € (Vorjahr: 108.190,08 €)

Neben den Überschussrücklagen kann die Gemeinde weitere zweckgebundene Rücklagen bilden. An dieser Stelle ist der Bestand des Ökokontos abgebildet.

5.3.4.2.3 Jahresergebnis

Das Jahresergebnis beträgt 450.887,97 € und setzt sich aus dem ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis zusammen (siehe Punkt 5.3.2.7).

Die Verwendung des Überschusses wird durch den Rat beschlossen (§ 40 Abs. 1 Nr. 9 NGO).

5.3.4.2.4 Sonderposten

12.973.460,20 € (Vorjahr: 12.847.269,41 €)

Sonderposten, wie Investitionszuweisungen und -zuschüsse, Beiträge und ähnliche Entgelte sowie erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten und sonstige Sonderposten sind gemäß § 42 Abs. 5 GemHKVO in entsprechender Höhe zu passivieren und ertragswirksam aufzulösen.

5.3.4.2.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse

7.022.223,00 € (Vorjahr: 6.962.567,00 €)

Die Investitionszuweisungen und -zuschüsse werden in der Regel analog der Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes aufgelöst. War eine Zuordnung empfangener Investitionszuweisungen und -zuschüsse nicht oder nur mit hohem, unwirtschaftlichem Aufwand möglich, werden diese gemäß des Hinweises des Landes Niedersachsen zur Inventur, Inventurvereinfachung und Bewertungsfragen (Stand: 04.11.2009) über eine pauschale Nutzungsdauer von 30 Jahren aufgelöst.

Entwicklung:

Stand am 01.01.2011	6.962.567,00 €
Zugang	277.269,62 €
Abgang	217.613,62 €
Restwert am 31.12.2011	7.022.223,00 €

Als Zugänge wurden u. a. Sonderposten aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen für die Podeste im Ruheraum der GS Neerstedt, für die Ortswehr Dötlingen ein Powermoon, Stativ und eine Kabeltrommel, für die Beklebung des Anhängers der Jugendfeuerwehr Neerstedt und für die Baumaßnahme "Am Gehege" bilanziert.

In 2011 sind die folgenden Änderungen zu der Eröffnungsbilanz nach § 61 Abs. 2 S. 1 GemHKVO gebucht worden:

Buchungs-	Saldo in €	Sachkonto	Anlage	Bemerkung
datum				
31.12.2011	-1.081,31	211100	106009	Pumpwerk 24, Zum Poggenpohlsand 1, Nordbrock, M
31.12.2011	-2.098,98	211100	106009	Pumpwerk 24, Zum Poggenpohlsand 1, Nordbrock, B
31.12.2011		211100	106008	Pumpwerk 23, Zum Poggenpohlsand 6/7, Luers, M
31.12.2011	-2.145,13	211100	106007	Pumpwerk 23, Zum Poggenpohlsand 6/7, Luers, B
31.12.2011	-1.331,95	211100	106006	Pumpwerk 19, Hauptstraße 30, Scheeland, M
31.12.2011	-2.915,57	211100	106005	Pumpwerk 19, Hauptstraße 30, Scheeland, B
31.12.2011	-228,12	211100	106004	Pumpwerk 18, Auf dem Berg 4, Lüschen, E
31.12.2011	-3.178,73	211100	106003	Pumpwerk 18, Auf dem Berg 4, Lüschen, M
31.12.2011	-2.960,05	211100	106002	Pumpwerk 18, Auf dem Berg 4, Lüschen, B
31.12.2011	-41,13	211100	106001	Pumpwerk 17, Auf dem Berg 2, Lüschen, E
31.12.2011	-64,17	211100	106000	Pumpwerk 17, Auf dem Berg 2, Lüschen, M
31.12.2011	-4.721,32	211100	105999	Pumpwerk 17, Auf dem Berg 2, Lüschen, B
	-22.272,58			

Anlieger haben die vorgenannten Pumpwerke beauftragt und bezahlt. Die Pumpwerke sind dann vertraglich in das Eigentum der Gemeinde Dötlingen übergegangen.

Bei den Sonderposten für SAPO wurden Zugänge in Höhe von 2.897,38 € ausgewiesen.

Die Abgänge sind überwiegend durch die reguläre Auflösung der Investitionszuweisungen und -zuschüsse bzw. der bestehenden Sonderposten verursacht.

5.3.4.2.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte

5.376.241,00 € (Vorjahr: 5.477.463,00 €)

Bei Investitionsmaßnahmen insbesondere im Bereich des Tiefbaus sind die Kommunen in den wenigsten Fällen alleiniger Träger der Kosten. So werden erhebliche Teile durch Beiträge und Entgelte auf die jeweiligen Anlieger und/oder Nutznießer umgelegt. Diese Beiträge sind insofern vergleichbar mit Investitionszuschüssen und sind daher als Sonderposten passiviert und demzufolge ertragswirksam aufzulösen.

Entwicklung:

Stand am 01.01.2011	5.477.463,00 €
Zugang	70.785,70 €
Abgang	172.007,70 €
Restwert am 31.12.2011	5.376.241,00 €

Die Zugänge ergeben sich insbesondere aus Beiträgen für SWK- und RWK-Hausanschlüssen und Straßenbaumaßnahmen im Bereich Baugebiete (BG) "Ramshorn", "Stedinger Weg" und "Zum Sande".

Die reguläre Auflösung führt zu Abgängen bei den Beiträgen und ähnlichen Entgelten.

5.3.4.2.4.3 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten

574.996,20 € (Vorjahr: 407.239,41 €)

Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten dienen der Vereinnahmung von Zuweisungen mit "Abschlagscharakter". Erst mit der Aktivierung des Anlagegutes erfolgt eine Umbuchung von erhaltenen Anzahlungen auf Sonderposten auf Sonderposten aus Investitionszuweisungen. Bei den Sonderposten, bei denen das bezuschusste Wirtschaftsgut erst nach dem Eröffnungsbilanzstichtag aktiviert wird, ist eine Zuordnung zu den Anzahlungen vorgenommen worden.

Entwicklung:

Stand am 01.01.2011	407.239,41 €
Zugang	168.756,79 €
Abgang	1.000,00€
Restwert am 31.12.2011	574.996,20 €

Die Aktivierung des Anhängers der Jugendfeuerwehr hat zu einer Reduzierung geführt. Bei den Zugängen werden vor allem die BG "Zum Sande", "Stedinger Weg Süd" und "Ramshorn" abgebildet.

5.3.4.2.5 Schulden

-340.358,15 € (Vorjahr: 187.418,50 €)

Die Schulden beinhalten alle am Bilanzstichtag dem Grunde, der Höhe und der Fälligkeit nach feststehende Geldschulden und Verbindlichkeiten. Schulden werden mit ihrem Rückzahlungsbetrag ausgewiesen (§ 45 Abs. 8 GemHKVO).

Siehe hierzu auch die anliegende Schuldenübersicht (siehe Punkt 5.5).

5.3.4.2.5.1 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

-1.019.615,07 € (Vorjahr: -249.322,28 €)

Diese Position dient dem Ausweis von Verbindlichkeiten, die einer Kreditaufnahme wirtschaftlich gleichkommen. Hierzu zählen insbesondere Hypotheken-, Grund- oder Rentenschulden, Restkaufgelder und Leasinggeschäfte.

Bilanziert wurden hier die Restkaufgelder in Höhe von 13.278,35 € sowie sonstige Kreditaufnahmen gleichkommende Vorgänge wie die Verträge mit der Bau- und Land-Entwicklungsgesellschaft Bayern GmbH (BLE) für die BG "Zum Sande", "Stedinger Weg Süd" und "Ramshorn" in Höhe von -1.032.893,42 €.

5.3.4.2.5.2 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

176.011,82 € (Vorjahr: 207.805,22 €)

Erfasst werden hier die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, die wirtschaftlich diesem Jahr zuzuordnen sind, jedoch zum Bilanzstichtag noch nicht bezahlt waren. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen wurden mit dem Rückzahlungsbetrag bewertet. Zum Bilanzstichtag 31.12.2011 sind unter dieser Position insgesamt 176.011,82 € dargestellt.

5.3.4.2.5.3 Transferverbindlichkeiten

8.441,45 € (Vorjahr: 24.461,01 €)

Hier werden die Verbindlichkeiten aus Transferleistungen erfasst, die wirtschaftlich diesem Jahr zuzuordnen sind, jedoch zum Bilanzstichtag noch nicht bezahlt waren.

Dies waren insbesondere Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke (2.405,20 €), Verbindlichkeiten aus sozialen Leistungen (760,00 €) und andere Transferverbindlichkeiten (5.276,25 €).

5.3.4.2.5.4 Sonstige Verbindlichkeiten

494.803,65 € (Vorjahr: 204.474,55 €)

Diese Position umfasst alle sonstigen Verbindlichkeiten gegenüber Dritten, die keiner der vorgenannten Bilanzpositionen zuzuordnen sind.

Dabei handelt es sich hauptsächlich um durchlaufende Posten für Lohn- und Kirchensteuer, Amtshilfeersuchen anderer Vollstreckungsbehörden, Abfallbeseitigung sowie KIGA- bzw. Hortgebühren für den KIGA Neerstedt.

5.3.4.2.6 Rückstellungen

5.465.972,42 € (Vorjahr: 4.454.228,44 €)

Gemäß § 95 Abs. 2 NGO sowie § 43 Abs. 1 GemHKVO sind Rückstellungen zu bilden, die dem Grunde nach zu erwarten sind, deren Höhe und Fälligkeit aber noch ungewiss ist.

5.3.4.2.6.1 Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen

2.066.384,32 € (Vorjahr: 1.989.393,51 €)

Die Pensionsrückstellungen wurden auf Grundlage der Berechnung der Versorgungskasse Oldenburg gebildet.

5.3.4.2.6.2 Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen

188.678,38 € (Vorjahr: 192.250,93 €)

Diese Position beinhaltet den Aufbau der Rückstellungen für geleistete Überstunden (20.221,78 €), nicht in Anspruch genommenen Urlaub (52.551,42 €) und die Inanspruchnahme von Altersteilzeit (115.905,18 €).

5.3.4.2.6.3 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen

3.210.909,72 € (Vorjahr: 2.272.584,00 €)

Hier wurden Rückstellungen für die Kreisumlage 2011 und den Finanzausgleich 2011 aufgelöst sowie neue Rückstellungen für die Jahre 2012 und 2013 gebildet.

5.3.4.2.7 Passive Rechnungsabgrenzung

7.235,31 € (Vorjahr: 2.392,71 €)

Unter der Passiven Rechnungsabgrenzung sind die Einnahmen vor dem Bilanzstichtag, die aber erst Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, zu bilanzieren. Es handelt sich um Einnahmen die im alten Haushaltsjahr (2011) im Voraus vereinnahmt und gebucht wurden aber wirtschaftlich dem neuen Haushaltsjahr (2012) zuzuordnen sind.

5.3.5 Wichtige Ergebnisse des Jahresabschlusses

5.3.5.1 Erläuterung der Haushaltsentwicklung

Die zweite doppische Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 wurden vom Rat der Gemeinde Dötlingen am 09.12.2010 beschlossen. Die Haushaltssatzung ist im Amtsblatt für den Landkreis Oldenburg Nr. 07/11 vom 18.02.2011 veröffentlicht.

Im Haushaltsjahr 2011 hat sich für die Gemeinde Dötlingen eine gegenüber der Planung positive Entwicklung ergeben. Der ordentliche Ergebnishaushalt schließt demnach mit einem Überschuss in Höhe von 256.975,88 € ab. In der Planung wurde von einem Defizit in Höhe von 1.114.797,00 € ausgegangen.

Das außerordentliche Ergebnis schließt mit einem Überschuss in Höhe von 193.912,09 €. Das Gesamtergebnis beläuft sich damit auf 450.887,97 €.

Auf der Seite der ordentlichen Erträge des Ergebnishaushaltes ergeben sich gegenüber der Planung Mehrerträge in Höhe von 1.922.262,66 €. Diese ergeben sich insbesondere aus der Verbesserung der Ertragslage im Bereich Steuern und ähnliche Abgaben, Zuwendungen und allgemeine Umlagen, Auflösungserträge aus Sonderposten, öffentlich-rechtlich Entgelte, privatrechtliche Entgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen, Zinsen und ähnliche Finanzerträge, aktivierungsfähige Eigenleistungen und sonstige ordentliche Erträge.

Auf der Aufwandsseite ergaben sich Mehraufwendungen in Höhe von 550.489,78 €. Diese Mehraufwendungen im Vergleich zu der Haushaltsplanung kommen insbesondere aufgrund der höheren Aufwendungen bei den Personalaufwendungen, bei den Versorgungsaufwendungen, bei den Abschreibungen, bei den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen und bei den Transferaufwendungen zustande.

Das außerordentliche Ergebnis resultiert unteranderem aus der Veräußerung von Grundstücken und dem 2. Zuschuss zum Bau des Kreisels in Neerstedt (siehe auch Punkt 5.3.2.4).

In der Finanzrechnung der Gemeinde Dötlingen beträgt der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 2.064.293,38 €. Die Abweichungen zum Ergebnishaushalt beruhen hier zum einen auf den im Ergebnishaushalt veranschlagten Auflösungserträgen aus Sonderposten bzw. Abschreibungen. Auch die Anpassung von Rückstellungen im Ergebnishaushalt hat keinen Zahlungsfluss zur Folge und belastet den Finanzhaushalt daher nicht.

Insgesamt ergibt sich ein Saldo aus Investitionstätigkeit in Höhe von -387.000,39 € €. Bei den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ergibt sich eine Summe von 320.786,10 € und diese liegt um 54.986,10 € über den Planansätzen. Die deutliche Abweichung gegenüber der Haushaltsplanung ergibt sich insbesondere daraus, dass die geplanten Zuwendungen für Investitionstätigkeit höher ausgefallen sind als geplant.

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit betragen 707.786,49 € und liegen um 222.961,49 € über den Planansätzen, insbesondere durch höhere Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden, für Baumaßnahmen, für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen und für den Erwerb von Finanzvermögensanlagen.

Wesentliche Gründe für die Abweichungen in der Gesamtergebnisrechnung 2011 und der Gesamtfinanzrechnung 2011 gegenüber der Haushaltsplanung sind unter Punkt 5.3.2 "Erläuterungen zur Ergebnisrechnung" und 5.3.3 "Erläuterungen zur Finanzrechnung" dargelegt.

5.3.5.2 Kassenlage

Die Gemeinde Dötlingen war im Jahr 2011 zu jeder Zeit liquide. Eine Aufnahme von Liquiditätskrediten war somit nicht notwendig.

Ermittlung des Buchgeldbestandes (Bankkonten und Barkasse) per 31.12.2011:

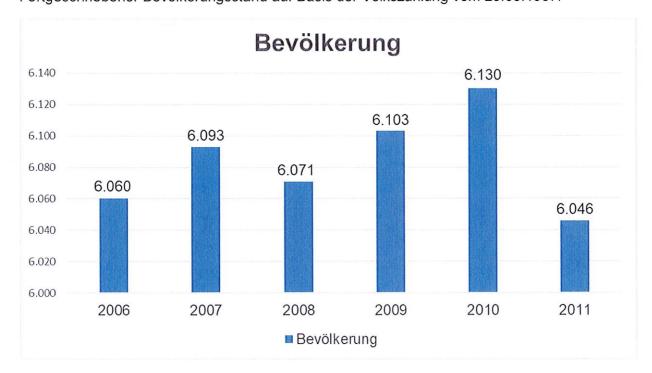
Bestand Bilanzposition Liquide Mittel	2.931.334,36 €
= Bestand Bankkonten und Barkasse	2.931.334,36 €

Zum Vergleich die Bestände der Zahlwege zum Stichtag 31.12.2011:

Landessparkasse zu Oldenburg	16.396,08 €
Volksbank Wildeshauser Geest eG	914.588,28 €
Tages-/Festgeldkonto	2.000.000,00 €
Gebührenkasse Einwohnermeldeamt	100,00 €
Gebührenkasse Zentrale	100,00 €
Gebührenkasse Kasse	100,00 €
Handvorschuss Vollstreckung	50,00 €
= Bestand Bankkonten und Barkasse	2.931.334,36 €

5.3.6 Einwohnerentwicklung

Fortgeschriebener Bevölkerungsstand auf Basis der Volkszählung vom 25.05.1987:



5.3.7 Bilanzkennzahlen

5.3.7.1 Eigenkapitalquote 1

	01.01.2011	31.12.2011
Basis-Reinvermögen 1.1 bis 1.3.2 x 100	63,77 %	63,33 %
/ Gesamtkapital (Bilanzsumme)		
31.275.611,64 € x 100 / 49.381.921,42 €		

Der aus eigenen Mitteln finanzierte Anteil des Kapitals sollte nach Möglichkeit mehr als 30 % betragen. Ein hoher Eigenkapitalanteil verschafft der Kommune mehr wirtschaftliche Stabilität. Sie bleibt finanziell unabhängiger, denn Eigenkapital hat Fremdkapital gegenüber den Vorteil, dass es langfristig verfügbar und unkündbar ist. Zusätzlich bildet es die Grundlage für den Bezug von Fremdkapital und erleichtert die Kreditaufnahme.

Im Vergleich zum Anfang des Jahres ist die Eigenkapitalquote 1 leicht gesunken.

5.3.7.2 Eigenkapitalquote 2

	01.01.2011	31.12.2011
Nettoposition x 100 / Gesamtkapital (Bilanzsumme)	90,38 %	89,61 %
44.249.071,84 € x 100 / 49.381.921,42 €	~	

Die Eigenkapitalquote 2 ist eine Erweiterung der Eigenkapitalquote 1. Wegen ihres eigenkapitalähnlichen Charakters werden Sonderposten bei der Eigenkapitalquote 2 in die Betrachtung mit einbezogen.

Auch hier ist die Eigenkapitalquote 2 gegenüber dem Jahresanfang leicht gesunken.

5.3.7.3 Steuerquote

	01.01.2011	31.12.2011
Erträge aus Steuern x 100 / ordentliche Erträge	73,76%	75,48%
6.943.167,53 € x 100 / 9.198.743,66 €		

Die Steuerquote gibt Aufschluss darüber, wie hoch der Anteil der Steuererträge an den Gesamterträgen ist. Sie verdeutlicht somit den Grad der Abhängigkeit von Steuererträgen. Eine Steuerquote von z. B. 50 % bedeutet entsprechend, dass 50 % aller Erträge ihren Ursprung in Steuern haben. Eine Kommune mit hoher Steuerquote ist tendenziell weniger abhängig von externen Entwicklungen (z. B. von Finanzausgleichsmitteln).

Die Steuerquote sollte so hoch wie möglich sein, je höher desto unabhängiger von anderen Institutionen ist sie. Es gibt Kommunen, die bei fast 100 % liegen. Je niedriger diese Kennzahl ausgeprägt ist, desto wichtiger ist es, dass andere Ertragsarten dauerhaft zur Verfügung stehen.

Im Gegensatz zu den Eigenkapitalquoten hat sich die Steuerquote positiv gegenüber dem Jahresanfang entwickelt.

5.3.7.4 Anlagenintensität

	01.01.2011	31.12.2011
Anlagevermögen x 100 / Gesamtkapital (Bilanzsumme)	95,68 %	92,34 %
45.598.968,31 € x 100 / 49.381.921,42 €		

Die Anlagenintensität gibt Aufschluss darüber, wie hoch der Anteil des langfristig in der Kommune gebundenen Anlagevermögens am gesamten Vermögen ist. Da mit einer hohen Anlagenintensität auch hohe fixe Kosten (z. B. Abschreibungen, Instandhaltungskosten) einhergehen, lässt eine hohe Anlagenintensität i. d. R. auch auf hohe Fixkosten in der Zukunft schließen.

Die Anlagenintensität ist im Vergleich zum Jahresanfang gefallen und beträgt 92,34 %, d. h. die Vermögenswerte sind zu hohen Anteilen im Anlagevermögen gebunden und bedingt durch die kommunale Aufgabenerfüllung so gut wie nicht disponibel.

5.3.8 Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme hat sich um 1.110.030,87 € auf 49.381.921,42 € erhöht.

Die liquiden Mittel weisen einen positiven Bestand von 2.931.334,36 € aus.

Die Eigenkapitalquote 2, die einschließlich des Jahresergebnisses ermittelt wird, beträgt 89,61 % (Vorjahr 90,38 %). Die Eigenkapitalausstattung ist damit zufriedenstellend.

5.3.9 Sonstige Pflichtangaben

Zahlungsverpflichtungen aus Wartungsverträgen und sonstigen längerfristigen finanziellen Verpflichtungen bestanden zum Stichtag nicht.

5.3.10 Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, sind nicht bekannt.

5.3.11 Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Zu erwartende finanzwirtschaftliche Risiken von besonderer Bedeutung für die Aufgabenerfüllung sind nicht erkennbar.

Anlagenübersicht (§ 56 Abs. 1 GemHKVO) 5.4

Š	2	Entwic	cklung der Ar	schaffungs- L	Entwicklung der Anschaftungs- und Herstellungswerte	werte	i	Entwicklur	Entwicklung der Abschreibungen	reibungen		Buchwerte	werte
Stand am Zugänge in Abgänge in Umbuchur Vermögen 1) 31.12.2010 2011 2011 in 2011		Zugänge in Abgäng 2011 2011	Abgäng 2011	e	Umbuchungen in 2011	Stand am 31.12.2011	Stand am 31.12.2010	Abschreibungen in 2011	Auflösungen 3)	Abschreibungen Auflösungen Zuschreibungen in 2011 3) in 2011	Stand am 31.12.2011	am 31.12.2011	am 31.12.2010
- Euro	- Eur	- Eur	- Eur	اِ					- Euro -			- Euro	- 01
+	+	+	1		+/-			-	1	+			
1 2 3 4	3		4		5	9		ω	6	10	11	12	13
Immaterielles Vermögen 1.382.159,32 210.160,75 0,00	1.382.159,32 210.160,75	State of the second	0'0	0	00'0	1.592.320,07	-65.888,09	-67.001,75	00'0	00'0	-132.889,84	1.459.430,23	1.316.271.23
onen				\dashv									
Lizenzen 63.686,56 0,00 0,00	00'0	00'0	0,00	_	00'0	63.686,56	-28.433,56	-7.665,00	00'0	00'0	-36.098,56	27.588,00	35.253.00
Ähnliche Rechte													
Geleist.													
Investionszuwendungen 1.254.079,53 210.160,75 0,00 und	1.254.079,53 210.160,75		00,00		00,00	1.464.240,28	-37.454,53	-59.336,75	00'0	00'0	-96.791,28	-96.791,28 1.367.449,00	1.216.625,00
Investitionszuschüsse													
Aktivierter													
Umstellungsaufwand													
Sonstiges immaterielles 64.393,23 0,00 0,00 Vermögen	64.393,23 0,00	00'0	00'0		00'0	64.393,23	00'0	00'0	00'0	00,00	00'0	64.393,23	64.393,23
Sachvermögen (ohne				700									
Vorrâte u. geringwertige 90.966.111,43 543.322,35 -204.263,69 VG)	90.966.111,43 543.322,35 -204.263,69	543.322,35 -204.263,69	-204.263,69		00'0	91.305.170,09	0,00 91.305.170,09 46.093.533,96	-1.129.832,05	57.734,00	00'0	0,00 -47.165.632,01 44.139.538,08 44.872.577,47	44.139.538,08	44.872.577,47
Unbebaute Grundstücke	0			ı									
und grundstücksgleiche Rechte an unbebauten	3.016.681,05		-146.015,69		00'0	2.870.665,36	0,00	00'0	00,00	00,00	00,00	2.870.665,36	3.016.681,05
Grundstücken													

¹⁾ in der Anlagenübersicht auszuw eisen sind immaterielle Vermögensgegenstände, das Sachvermögen ohne Vorräte.
2) Es ist eine Darstellung entsprechend dem Muster 14 A. Bilanz vorgegebenen Gliederung der Bilanzpositionen vorzunehmen.
3) Kumulierte Abschreibungen für Abgänge

71 12 13
10
o
8 2107 645 66
7 200 900 25
5 6 15 855 45 11 467 905 65
0.00
7.00
Rechte an hehaliten
Rechte

1) in der Anlagenübersicht auszuw eisen sind immaterielle Vermögensgegenstände, das Sachvermögen ohne Vorräte.

2) Es ist eine Derstellung entsprechend dem Muster 14 A. Bilanz vorgegebenen Gliederung der Bilanzpositionen vorzunehmen.

3) Kumulierte Abschreibungen für Abgänge

Buchwerte	am	2011 31.12.2010	- Euro -		13						140.931.26 158.229.86		0.00 A7 208 521 8E AE 739 800 E7 AE 347 079 ES
	am	31.12.2011			12	!							E 15 730 9
	Stand am	31.12.2011			11						00.0		A7 208 521 8
reibungen	Zuschreibungen	in 2011		+	10						00.0		
Entwicklung der Abschreibungen	Auflösungen	3)	- Euro -		6						0.00		57 734 00
Entwicklur	Stand am Abschreibungen Auflösungen Zuschreibungen	in 2011			ω						00'0		0 00 93 038 421 42 46 159 422 05 -1 196 833 80 57 734 00
	Stand am	31.12.2010			7						00'0		46 159 422 05
verte	Stand am	31.12.2011			9						0,00 140.931,26		3 038 421 42
und Herstellungswerte	Stand am Zugänge in Abgänge in Umbuchungen Stand am	in 2011		-/+	2								
schaffungs-	Abgänge in	2011	- Euro -		4	*					0,00 -17.298,60		-221 562 29
Entwicklung der Anschaffungs- und	Zugänge in	2011		+	3								753,483,10
Entwic	Stand am	31.12.2010			2		.0				158.229,86		92 506 500 61 753 483 10 -221 562 29
		Vermögen 1)			1	Anteile an verbundenen	3.1 Unternehmen	3.2 Beteiligungen	Sondervermögen mit	3.3 Sonderrechnung	3.4 Ausleihungen	3.5 Wertpapiere	saesamt

1) in der Anlagenübersicht auszuw eisen sind immeterielle Vermögensgegenstände, das Sachvermögen ohne Vorräte und genigwertige Vermögensgegenstände sow ie das Finanzvermögen ohne Vorräte.

Es ist eine Darstellung entsprechend dem Muster 14 A. Bitanz vorgegebenen Gliederung der Bitanzpositionen vorzunehmen.
 Kumulierte Abschreibungen für Abgänge

5.5 Schuldenübersicht (§ 56 Abs. 3 GemHKVO)

			davon m	davon mit einer Restlaufzeit von	laufzeit von		
	Art der Schulden 1)	Gesamtbetrag	bis zu 1	bis zu 1 über 1 bis	mehr als 5	Gesamtbetrag Mehr (+) /	Mehr (+) /
		am 31.12.2011	Jahr	5 Jahre	Jahren	31.12.2010 weniger (-)	weniger (-)
				-	Euro -		
		_	2	က	4	5	9
-	Geldschulden						
1.1	1.1 Anleihen						
1.2	1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen						
1.3	1.3 Liquiditätskredite						
1.4	1.4 sonstige Geldschulden						
c	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen						
i	Rechtsgeschäften	-1.019.615,07 13.278,35	13.278,35		-1.032.893,42	-249.322,28	-770.292,79
က်	Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	176.011,82 175.707,29	175.707,29	304,53		207.805,22	207.805,22 -31.793,40
4.	Transferverbindlichkeiten	8.441,45	8.441,45			24.461,01	24.461,01 -16.019,56
2	Sonstige Verbindlichkeiten	494.803,65 492.258,61	492.258,61	2.545,04		204.474,55	204.474,55 290.329,10
Sc	Schulden insgesamt	-340.358,15 689.685,70	689.685,70	2.849,57	2.849,57 -1.032.893,42		187.418.50 -527.776.65

¹⁾ Gliederung richtet sich nach der Bilanz

5.6 Forderungsübersicht (§ 56 Abs.2 GemHKVO)

		davon mit	davon mit einer Restlaufzeit von	ufzeit von		
Art der Forder 1)	Gesamtbetrag	bis zu 1	über 1 bis 5	mehr als 5	bis zu 1 über 1 bis 5 mehr als 5 Gesamtbetrag Mehr (+)	Mehr (+) /
	am 31.12.2011	Jahr	Jahre	Jahren	31.12.2010 weniger (-)	weniger (-)
			- Euro -	- 01)
1	2	က	4	5	9	7
Öffentlich-rechtliche Forderungen	443.689,24 443.624,74	443.624,74	64,50		356.395,80	87.293,44
Forderungen aus Transferleistungen	34.338,10	34.338,10 34.338,10			8.624,95	25.713,15
Sonstige privatrechtliche	220 767 66 230 608 11	220 609 11			000 000	000
Forderungen	66, 101,022	220.030, 14	14,60		334.300,40	334.300,40 -113.608,91
Summe aller Forderungen	698.784,89 698.660,98	86,099.869	123,91		699.387.21	-602.32

¹⁾ Gliederung richtet sich nach der Bilanz

²⁾ Der Gesamtbetrag bezieht sich auf Forderungen abzüglich im Haushaltsjahr vorgenommener Wertberichtigungen. Abw eichend kann als Gesamtbetrag der Nominalbetrag der Forderungen und in einer gesonderten Spalte die Wertberichtigungen ausgewiesen werden.

5.7 Übersicht über die in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen

Folgend wird nun die Übersicht der Übertragungen von Haushaltsermächtigungen von 2011 auf 2012 gemäß § 20 GemHKVO für den Ergebnishaushalt dargestellt:

Budget	Budgetbezeichnung	PSP-Element	Bezeichnung	gesamter erforderlicher Haushaltsrest für 2011	Regründung
					OW 13 OL-N 1322 Austausch
126	Brandschutz	P1.1.126000	Brandschutz	789,52€	Spreizerspitzen
					OL-A-1121 Luftfilter, Keilriemen,
					Saugkopf, etc. (110,98 €)
126	Brandschutz	P1.1.126000	Brandschutz	240,93€	OL-Z-1211 Stand by control
					SR Nr. 102, Reparatur Spielgeräte
3662	Spielplätze u. ä.	P1.3.366002	Spielplätze u. ä.	1.777,15€	verschiedene Spielplätze
3662	Spielplätze u. ä.	P1.3.366002	Spielplätze u. ä.	189,14€	Skontoabzug SR Nr. 102
	ertragenen Haushaltser	mächtigungen 2011	für 2012		
rgebnishaus	halt)			Gesamt:	2.996,74 €

Nachfolgend wird die Übersicht der Übertragungen von Haushaltsermächtigungen von 2011 auf 2012 gemäß § 20 GemHKVO für den Finanzhaushalt dargestellt:

Budget	Budget- bezeichnung	PSP-Element	Bezeichnung	gesamter erforderlicher Haushaltsrest für 2011	Begründung
100002	GS Dötlingen Erwerb Spielgeräte	l1.000002.510.002	GS Dötlingen Erwerb Spielgeräte 2011	1.668,70 €	Erwerb konnte nicht mehr in 2011 erfolgen und ist daher für 2012 vorgesehen.
100009	Spielgeräte pauschal	11.000009.500.002	Erwerb Spielgeräte pauschal 2011	290,46 €	Erwerb konnte nicht mehr in 2011 erfolgen und ist daher für 2012 vorgesehen.
100011	Ausbau verschiedener Gemeindestraßen	11.000011.500.002	Ausbau verschiedener Gemstraßen 2011	14.456,80 €	Fortsetzung der Maßnahme Rittrumer Str.
100012	Erwerb von Wegeflächen TH Dötlingen Sportartikel	11.000012.510.002	Erwerb von Wegeflächen 2011	2.000,00€	Grunderwerb ist in 2011 nicht erfolgt und für 2012 vorgesehen.
100020	SAPO Aufforstung Waldfläche	11.000020.510.001	TH Dötlingen Sportartikel SAPO 2010 Aufforstung Waldfläche	39,90 €	Erwerb eines Markierwagens in 2011. (per üpl. zu I1.000124)
100027	Poggenpohl	11.000027.500	Poggenpohl BÜ Brettorfer Kirchweg	2.034,90 €	Maßnahme wird fortgeführt. Zuweisung ist in 2011 nicht
100029	BÜ Brettorfer Kirchweg Abwasserbes, Zuw. Stadt	11.000029.525.001	Zuw. an DB AG Abwasserbes, Zuw. Stadt	63.851,87€	angefordert worden. Zuweisung ist in 2011 nicht
100035	Wildeshausen Abwasserbes, Tiefbau	11.000035.525.002	Wildeshausen 2011 Abwasserbes, Tiefbau	21.241,49€	angefordert worden.
100041	SWK allgemein	11.000041.500.002	SWK -allg- 2011 DE Ostrittrum Planungsk.	4.134,30 €	Maßnahme wird fortgeführt.
100044	DE Ostrittrum DE-Plan	11.000044.500.002	DE Plan -2011-	5.724,28 €	Maßnahme wird fortgeführt.
100046	DE Neerstedt IV. BA -KV bis Ampel	11.000046.500.002	DE Neerstedt IV. BA Honorar Straßenbau	7.265,66€	Nachträgliche Schlussrechnung Honorar des Planungsbüros K + P
100047	KIGA Dötlingen SAPO	I1.000047.510.002	KIGA Dötlingen SAPO 2011	1.400,00€	Erwerb konnte nicht mehr in 2011 erfolgen und ist daher für 2012 vorgesehen.
100048	KIGA Dötlingen Klettergerüst	I1.000048.510	KIGA Dötlingen -Balancier- u. Klettergerät	Proceedings of the Process of the Pr	Erwerb konnte nicht mehr in 2011 erfolgen und ist daher für 2012 vorgesehen.

Budget	Budget- bezeichnung	PSP-Element	Bezeichnung	gesamter erforderlicher Haushaltsrest für 2011	Regründung
100049	KIGA Dötlingen Krippe	I1.000049.500.001	KIGA Dötlingen -Anbau Krippe- Planungskosten	5.170,59€	Maßnahme wird fortgeführt.
100049	KIGA Dötlingen Krippe	l1.000049.510.001	KIGA Dötlingen -Anbau Krippe- Einrichtung	22.341,06 €	Maßnahme wird fortgeführt.
100054	KIGA Brettorf Kletterhaus	11.000054.510	KIGA Brettorf -Erwerb Kletterhaus -	1.000,00€	Erwerb konnte nicht mehr in 2011 erfolgen und ist daher für 2012 vorgesehen.
100055	KIGA Brettorf Küche	11.000055.510	KIGA Brettorf -Erwerb Küche-	1.000,00€	Erwerb konnte nicht mehr in 2011 erfolgen und ist daher für 2012 vorgesehen.
100056	KIGA Brettorf Krippenwagen	11.000056.510	KIGA Brettorf -Erwerb Krippenwagen-	1.600,00 €	Erwerb won einem Krippenwagen konnte nicht mehr in 2011 erolger und ist daher für 2012 worgesehen.
100065	GE Neerstedt -Süd - Hinweisschild-	11.000065.510	GE Neerstedt Süd - Hinweisschild-	1.500,00 €	Erwerb konnte nicht mehr in 2011 erfolgen und ist daher für 2012 vorgesehen.
100066	Brandschutz SAPO	I1.000066.510.002	Brandschutz SAPO 2011	2.100,00€	Erwerb konnte nicht mehr in 2011 erfolgen und ist daher für 2012 vorgesehen.
100077	Zuw. Tierheim	11.000077.525	TSGW-Inv.zuw. Zum Bau Tierheim	29.000,00€	Zuweisung ist in 2011 nicht angefordert worden.
100078	Zuw. OOWV Löschwasserstellen	l1.000078.525.002	OOWV-Inv.zuw. Löschwasserstellen 2011	5.800,00 €	Zuweisung ist in 2011 nicht angefordert worden.
100086	GS Neerstedt Beschallungsanlage	I1.000086.510	GS Neerstedt -Aula Beschallungsanlage-	2.735,63€	Erwerb konnte nicht mehr in 2011 erfolgen und ist daher für 2012 vorgesehen.
100087	GS Neerstedt SAPO	I1.000087.510.002	GS Neerstedt -SAPO- 2011	5.700,00 €	Erwerb konnte nicht mehr in 2011 erfolgen und ist daher für 2012 vorgesehen.
100098	L872 Zuw. Land Ablösebeitrag	I1.000098.525	L872 -Zuwendung an Land/Ablösebeitrag	59.000,00€	Zuweisung ist in 2011 nicht angefordert worden.
100102	Ökokonto - Baumaßnahme-	I1.000102.500.002	Ökokonto Baumaßnahme 2011	16.249,51€	Maßnahme wird fortgeführt.
100102	Ökokonto - Baumaßnahme-	I1.000102.500.001	Ökokonto Baumaßnahme 2010	42.424,70 €	Maßnahme wird fortgeführt.
100105	HLW-Gebäude Ern. Heizung	l1.000105.500	HLW-Gebäude - Erneuerung Heizungsanlage-	1.500,00 €	Maßnahme wird fortgeführt.
	KIGA Brettorf Empore HAR	I1.000115.500	KIGA Brettorf -Empore + Wickelkommode HAR-	4.354,08 €	Maßnahme wird fortgeführt.
00120	GS Dötlingen Erwerb Stühle/Tische	I1.000120.510	GS Dötlingen -Erwerb Stühle/Tische		Erwerb konnte nicht mehr in 2011 erfolgen und ist daher für 2012 vorgesehen.
201000000000000000000000000000000000000	SP Neerstedt -SAPO-	I1.000124.510.001	SP Neerstedt SAPO 2011		Erwerb eines Markierwagens in 2011.
00127	Breitbandausbau - Gemeinde Dötlingen-	I1.000127.525.001	Breitbandausbau Brettorf und Klattenhof	15.399,00 €	Maßnahme wird fortgeführt.
votes arrest	Beleuchtung -SP Neerstedt-	I1.000170.500	Beleuchtung -SP Neerstedt-	4.085,03 €	Maßnahme wird fortgeführt.
Haus	Summe der übertra haltsermächtigunger		Gesamt:	348.812,55 €	

Gemeinde Dötlingen

Anlage zum Jahresabschluss und Lagebericht für das Haushaltsjahr 2011

6 Vollständigkeitserklärung

Nach § 101 Abs. 1 Satz 2 NGO stellt der Bürgermeister die Vollständigkeit und Richtigkeit der Jahresabschlüsse fest. Diese Erklärung wird in Verbindung mit der Prüfung des Jahresabschlusses der Gemeinde Dötlingen zum 31.12.2011 abgegeben.

Aufklärungen und Nachweise

- Der Rechnungsprüfung sind die von ihr gem. § 119 NGO verlangten und darüber hinaus für eine sorgfältige Prüfung notwendigen Nachweise und Informationen vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen zur Verfügung gestellt worden. Vollständig weitergegeben sind neben meinen persönlichen Kenntnissen auch die Kenntnisse aller Mitarbeiter der Verwaltung.
- 2. Soweit Mitarbeiter als zentrale Auskunftspersonen angewiesen wurden, der Rechnungsprüfung alle Auskünfte, Nachweise und Informationen richtig und vollständig zu geben, handelt es sich um:
 - a) Frau Albertus-Hirschfeld
 - b) Frau Puttkammer
 - c) Herr Kläner
 - d) Frau Hollmann

Buchführung und Inventar, Zahlungsabwicklung (§§ 34 - 39 GemHKVO)

- Es sind alle Bücher, Belege und sonstigen Unterlagen zur Verfügung gestellt worden. Zu den Unterlagen gehören neben den Büchern der Finanzbuchhaltung insbesondere Verträge und Schriften von besonderer Bedeutung, Arbeits- und Dienstanweisungen sowie Organisationspläne, die zum Verständnis der Buchführung erforderlich sind.
- In den Unterlagen der Finanzbuchhaltung sind alle Geschäftsvorfälle, für die im Haushaltsjahr Buchungspflichten bestanden, erfasst und belegt. Belegt sind alle für die richtige und vollständige Ermittlung der Ansprüche und Verpflichtungen zu Grunde zu legenden Nachweise (begründende Unterlagen).
- 3. Die nach § 34 Abs. 2 GemHKVO erforderliche Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer datenverarbeitungsgestützter Buchführungssysteme wurde sichergestellt.
- 4. Bei der Inventur sind die Grundsätze ordnungsgemäßer Inventur beachtet und alle im wirtschaftlichen Eigentum stehenden Vermögensgegenstände und die Schulden erfasst worden.
- 5. Die nach § 41 GemHKVO erforderlichen Regelungen zu Sicherheitsstandards und interner Aufsicht sind noch nicht erlassen. Es gilt bis zur Neufassung weiterhin die Dienstanweisung 19.03.2007 in der zzt. gültigen Fassung.

Jahresabschluss und Lagebericht

- Der Jahresabschluss beinhaltet alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Rückstellungen, Wagnisse (z.B. drohende Verluste aus schwebenden Verfahren) und Abgrenzungen, sämtliche Aufwendungen und Erträge und sämtliche Aus- und Einzahlungen. Der Anhang enthält alle erforderlichen Angaben.
- 2. Im Lagebericht sind alle Vorgänge von besonderer Bedeutung erläutert worden, insbesondere sind alle Risiken und Chancen der künftigen Entwicklung, wie sie von mir eingeschätzt werden, dargestellt.

Zu berücksichtigende Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bestehen nicht sind im Jahresabschluss enthalten sind im Lagebericht dargelegt.
Umstände, die der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage entgegenstehen
Ausleihungen, Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen bestanden am Abschlussstichtag
☑ nur in der Höhe, in der sie im Jahresabschluss berücksichtigt sind.
Verbindlichkeiten aus Bürgschaften, Verlustübernahmeverträgen und sonstigen Sicherheiten bestanden am Abschlussstichtag ☐ nicht
nur in der Höhe, in der sie im Jahresabschluss berücksichtigt sind.
Im Verbindlichkeitsspiegel sind alle Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten nachrichtlich ausgewiesen.
Rückgabeverpflichtungen für in der Jahresbilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände sowie Rücknahmeverpflichtungen für nicht in der Jahresbilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände bestanden am Abschlussstichtag incht und sind aufgeführt unter.
Verträge, die für die Beurteilung der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune von Bedeutung sind oder werden können (z.B. wegen ihres Gegenstandes, ihrer Laufzeit, möglicher Verpflichtungen oder aus anderen Gründen), bestanden am Abschlussstichtag ☑ nicht ☐ und sind aufgeführt unter

9.	Rechtsstreitigkeiten und sonstige Ause Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage von In lagen am Abschlussstichtag und lieg In sind im Anhang angegeben In sind aufgeführt unter	
Neersted	lt, 10. Mai 2021	Ralf Spille/
Ort, Datu	ım	Bürgermeister